

UNSERE GEMEINDE aktuell

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 05.05.2023

Nr. 09/23

Energienutzungsplan für den Markt Eggolsheim beschlossen



Energienutzungsplan

mit Fokus auf die Potenziale im Strombereich
für den Markt Eggolsheim



In seiner Sitzung vom 25.04.2023 wurde dem Marktgemeinderat die Endfassung des Energienutzungsplanes für den Markt Eggolsheim präsentiert und anschließend einstimmig beschlossen. Erstellt hat den Energienutzungsplan Herr Ralf Deuerling vom Büro Energievision Franken. Die Bearbeitung erfolgte im Zeitraum März 2022 bis April 2023. Im Arbeitsauftrag war der Fokus ganz klar auf den Strombereich gelegt. Untersucht wurden folgende Schwerpunkte:

- Energie- und CO₂-Bilanz
- Einspar- und Effizienzsteigerungspotenziale
- Prognose des zukünftigen Strombedarfs
- Potenziale für erneuerbare Energien

Mit der Energiekrise, verursacht durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine wurde die Bedeutung des Themas Energie um ein Vielfaches deutlicher sichtbar als vorher. Es geht schließlich um eine Säule unserer Lebensgrundlage, die es für die Zukunft unabhängig und klimaneutral umzubauen gilt.

Ermittelt wurde vom Büro Energievision Franken zunächst der gesamte Endenergieverbrauch in der Gemeinde. Dieser beträgt aktuell insgesamt 168.587 MWh pro Jahr und betrifft die Bereiche Mobilität (67.562 MWh/a), Strom (21.530 MWh/a) und Wärme (82.495 MWh/a). Von dieser Energiemenge werden im Markt Eggolsheim momentan nur 25% (41.532 MWh/a) erneuerbar erzeugt. 75% (127.025 MWh/a) werden aus fossilen Energieträgern generiert.

Richtet man den Fokus allein auf den aktuellen Stromverbrauch, sieht die Bilanz etwas besser aus. Hier werden im Markt Eggolsheim bilanziell ca. 67% des Stroms aus erneuerbaren Quellen erzeugt. Der größte Anteil kommt aus Biomasse (Biogasanlagen), gefolgt von Solarstrom.

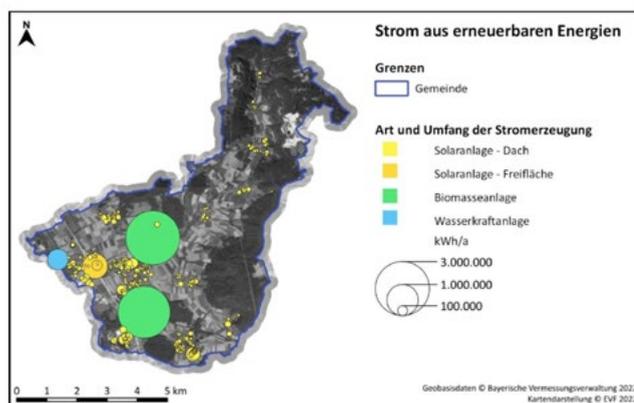


Abb. 17: Erneuerbare Energien Anlagen in Eggolsheim

(QUELLE: ENERGYMAP 2017, ENERGIEATLAS BAYERN 2022; EIGENE RECHERCHEN UND DARSTELLUNG EVF 2022)

Im Wärmesektor werden lediglich 28% der benötigten Energie aus regenerativen Quellen erzeugt. Größten Anteil haben auch hier die Biogasanlagen. Hier wird z.B. Abwärme seit vielen Jahren in das Nahwärmenetz Eggolsheim eingespeist. Ebenfalls einen wesentlichen Anteil an der Wärmeerzeugung aus regenerativen Energien haben die Holzfeuerungsanlagen (z.B. Scheitholz, Pellet, Hackschnittel). Lediglich geringe Anteile kommen aus Solar- oder Geothermie. Nur 3% der Wärme wird aus Strom generiert (z.B. Wärmepumpen). Aus Heizöl, Gas und Kohle werden noch immer knapp 70% der benötigten Wärme gewonnen.

Im Mobilitätssektor sieht es mit Energie aus erneuerbaren Quellen richtig schlecht aus. Hier kommen 95% noch immer aus fossilen Energieträgern (Benzin und Diesel). Nicht einmal 1% der Energie in der Mobilität wird über Strom eingebracht. In diesem Sektor beträgt der Anteil erneuerbarer Energie ca. 5% und kommt vornehmlich aus der Beimischung von Biokraftstoffen in Benzin und Diesel.

Dem gesamten Endenergieverbrauch in Höhe von 168.587 MWh_{th,el}/a stehen also insgesamt ca. 153.797 MWh/a nicht regenerativ bereitgestellter Primärenergieverbrauch gegenüber. Hierdurch werden insgesamt ca. 48.809 t THG im CO₂-Äquivalent pro Jahr freigesetzt. **Bei insgesamt 6.560 Einwohnern entspricht dies THG-Emissionen pro Kopf in Höhe von ca. 7,4 t/EW pro Jahr.**

Fortsetzung auf Seite 8

Sitzungstermine

Dienstag, den 16. Mai 2023, 17.00 Uhr
Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Dienstag, den 23. Mai 2023, 18.00 Uhr
Marktgemeinderat

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt!
 Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Erreichbarkeit der Verwaltung

Das Bürgerbüro des Rathauses wickelt gegen Terminvereinbarung den Parteiverkehr fix zu folgenden Zeiten ab:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

TERMINVEREINBARUNG:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

GRÜNDE:

Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass wir viele Dinge bereits abschlussfertig vorbereiten können und sich die Kontaktzeiten auf das absolut Notwendige beschränken. Warteschlangen haben Sie dadurch auch nicht zu befürchten und die Abwicklung erfolgt in der Regel viel schneller.

AUSWEIS- UND PASSABHOLUNG OHNE TERMINVEREINBARUNG

MÖGLICH:

Die Ausweisabholung ist auch ohne Terminvereinbarung möglich. Bitte bringen Sie aber die Altdokumente mit, damit wir diese einzulösen bzw. ungültig machen können.

BEKANNTMACHUNG

FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG

EGGOLSHEIM - BEREICH 1. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG SCHOTTWIESEN OST MARKT EGGOLSHEIM, LKRS. FORCHHEIM

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat in seiner Sitzung vom 25.04.2023 beschlossen, den wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplan vom 18.07.2001 im Parallelverfahren zu ändern.

Die Änderungen betreffen entsprechend der Aufstellung der „1. Änderung und Erweiterung Bebauungs- und Grünordnungsplan Schottwiesen Ost“ die Gemarkung Eggolsheim und befinden sich im Westen des Gemeindeteiles Eggolsheim.

Entsprechend den geplanten Ausweisungen der o. a. Änderung und Erweiterung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Schottwiesen Ost werden im Flächennutzungsplan Gewerbliche Bauflächen (G) dargestellt.

Ein Umweltbericht wird erstellt.

Das Plangebiet liegt am westlichen Rand von Eggolsheim südwestlich der Bahnhofssiedlung Eggolsheim und gliedert sich in 2 Bereiche, die wie folgt umgrenzt sind:

Bereich Nord:

Norden – durch den bestehenden Parkplatz „Buswendeschleife“
 Osten – durch die bestehende Mischgebietsbebauung

Süden – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Bereich Süd:

Norden und Osten – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Süden – durch die freie Flur sowie den Eggerbach

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Folgende Grundstücke der Gemarkung Eggolsheim liegen im Geltungsbereich:

Flurnummern ganz:	1910
Flurnummern teilweise:	1904/1, 1906 und 1907

Mit der Planaufstellung wird die BFS+ GmbH - Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg - beauftragt. Der grünordnerische Fachbeitrag wird durch das Büro TEAM 4 in Nürnberg erstellt.

Nach Erstellung des Planentwurfes werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen in einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung dargelegt und erörtert.

Eggolsheim, den 26.04.2023

gez.

Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG

EGGOLSHEIM - BEREICH 1. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG SCHOTTWIESEN OST - MARKT EGGOLSHEIM, LKRS. FORCHEIM Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat in seiner Sitzung vom 25.04.2023 beschlossen, den wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplan vom 18.07.2001 im Parallelverfahren zu ändern.

Die Änderungen betreffen entsprechend der Aufstellung der „1. Änderung und Erweiterung Bebauungs- und Grünordnungsplan Schottwiesen Ost“ die Gemarkung Eggolsheim und befinden sich im Westen des Gemeindeteiles Eggolsheim.

Entsprechend den geplanten Ausweisungen der o. a. Änderung und Erweiterung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Schottwiesen Ost werden im Flächennutzungsplan Gewerbliche Bauflächen (G) dargestellt.

Ein Umweltbericht wurde erstellt.

Das Plangebiet liegt am westlichen Rand von Eggolsheim südwestlich Bahnhofssiedlung Eggolsheim und gliedert sich in 2 Bereiche, die wie folgt umgrenzt sind:

Bereich Nord:

Norden – durch den bestehenden Parkplatz „Buswendeschleife“

Osten – durch die bestehende Mischgebietsbebauung

Süden – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Bereich Süd:

Norden und Osten – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Süden – durch die freie Flur sowie den Eggerbach

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Folgende Grundstücke der Gemarkung Eggolsheim liegen im Geltungsbereich:

Flurnummern ganz:	1910
Flurnummern teilweise:	1904/1, 1906 und 1907

Mit der Planaufstellung wurde die BFS+ GmbH - Büro für Städte-

bau und Bauleitplanung, Bamberg - beauftragt. Der grünordnerische Fachbeitrag wird durch das Büro TEAM 4 in Nürnberg erstellt.

Der von der BFS+ GmbH - Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg - sowie vom Büro Team 4 erstellte Entwurf mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 25.04.2023 wurde vom Marktgemeinderat am 25.04.2023 gebilligt.

Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Das Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB wird parallel durchgeführt. Bei dem vorliegenden Bebauungsplan-Verfahren handelt es sich um eine einfache Fallgestaltung mit einer ausreichenden Auslegezeit von 1 Monat.

Der so bezeichnete Planentwurf liegt dementsprechend in der Fassung vom 25.04.2023 in der Zeit

vom 08. Mai 2023 bis einschließlich 12. Juni 2023

im Rathaus des Marktes Eggolsheim, Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim, Flur EG während der Dienststunden, (Vormittags: Montag bis Freitag von 8.00 h bis 12.00 h, Nachmittags: Montag bis Mittwoch von 14.00 h bis 16.00 h und Donnerstag von 14.00 h bis 18.00 h) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich aus.

Außerdem alle in Zusammenhang mit dem Bebauungsplan-Verfahren stehenden Unterlagen auf der Homepage des Marktes Eggolsheim <https://www.eggolsheim.de/aktuelles/articles/amtliche-nachrichten-493.html> ab Beginn des o. g. Zeitraumes einzusehen.

Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken oder Anregungen zu dem Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegefrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Eggolsheim, den 26.04.2023

gez. Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

AUFSTELLUNG

1. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

SCHOTTWIESEN OST - MARKT EGGOLSHEIM, LKR. FORCHHEIM

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat in seiner Sitzung vom 25.04.2023 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungs- und Grünordnungsplan „Schottwiesen Ost“, Eggolsheim zum 1. Mal zu ändern und zu erweitern.

Der Plan erhält den Namen „1. Änderung und Erweiterung Bebauungs- und Grünordnungsplan Schottwiesen Ost“.

Es sollen Flächen für ein Gewerbegebiet (GE) gemäß § 8 BauNVO

ausgewiesen werden.

Ein Umweltbericht wird erstellt.

Das Plangebiet liegt am westlichen Rand von Eggolsheim südwestlich Bahnhofssiedlung Eggolsheim und gliedert sich in 2 Bereiche, die wie folgt umgrenzt sind:

Bereich Nord:

Norden – durch den bestehenden Parkplatz „Buswendeschleife“

Osten – durch die bestehende Mischgebietsbebauung

Süden – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Bereich Süd:

Norden und Osten – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Süden – durch die freie Flur sowie den Eggerbach

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Folgende Grundstücke der Gemarkung Eggolsheim liegen im Geltungsbereich:

Flurnummern ganz: 1910

Flurnummern teilweise: 1903, 1904, 1904/1 und 1906

Mit der Planaufstellung wird die BFS+ GmbH - Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg - beauftragt. Der Grünordnungsplan und der Umweltbericht werden durch das Büro TEAM 4 in Nürnberg erstellt.

Nach Erstellung des Planentwurfes werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen in einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung dargelegt und erörtert.

Eggolsheim, den 26.04.2023

gez. Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

1. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

SCHOTTWIESEN OST - MARKT EGGOLSHEIM, LKR. FORCHHEIM

Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung

der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat in seiner Sitzung vom 25.04.2023 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungs- und Grünordnungsplan „Schottwiesen Ost“, Eggolsheim zum 1. Mal zu ändern und zu erweitern.

Der Plan erhält den Namen „1. Änderung und Erweiterung Bebauungs- und Grünordnungsplan Schottwiesen Ost“.

Es sollen Flächen für ein Gewerbegebiet (GE) gemäß § 8 BauNVO ausgewiesen werden.

Ein Umweltbericht wurde erstellt.

Das Plangebiet liegt am westlichen Rand von Eggolsheim südwestlich Bahnhofssiedlung Eggolsheim und gliedert sich in 2 Bereiche, die wie folgt umgrenzt sind:

Bereich Nord:

Norden – durch den bestehenden Parkplatz „Buswendeschleife“

Osten – durch die bestehende Mischgebietsbebauung

Süden – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Bereich Süd:

Norden und Osten – durch die bestehende Gewerbegebietsbebauung („Schottwiesen Ost“)

Süden – durch die freie Flur sowie den Eggerbach

Westen - durch die Bahnlinie Nürnberg-Bamberg

Folgende Grundstücke der Gemarkung Eggolsheim liegen im Geltungsbereich:

Flurnummern ganz: 1910

Flurnummern teilweise: 1903, 1904, 1904/1 und 1906

Mit der Planaufstellung wurde die BFS+ GmbH - Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg - beauftragt. Der Grünordnungsplan und der Umweltbericht werden durch das Büro TEAM 4 in Nürnberg erstellt.

Der von der BFS+ GmbH - Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg - sowie vom Büro Team 4 erstellte Entwurf mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 25.04.2023 wurde am 25.04.2023 vom Marktgemeinderat gebilligt.

Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Das Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB wird parallel durchgeführt. Bei dem vorliegenden Bebauungsplan-Verfahren handelt es sich um eine einfache Fallgestaltung mit einer ausreichenden Auslegezeit von 1 Monat.

Der so bezeichnete Planentwurf liegt dementsprechend in der Fassung vom **25.04.2023** in der Zeit

vom **08. Mai 2023 bis einschließlich 12. Juni 2023**

im Rathaus des Marktes Eggolsheim, Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim, Flur EG während der Dienststunden, (Vormittags: Montag bis Freitag von 8.00 h bis 12.00 h, Nachmittags: Montag bis Mittwoch von 14.00 h bis 16.00 h und Donnerstag von 14.00 h bis 18.00 h) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich aus.

Außerdem sind alle in Zusammenhang mit dem Bebauungsplan-Verfahren stehenden Unterlagen auf der Homepage des Marktes Eggolsheim <https://www.eggolsheim.de/aktuelles/articles/amtliche-nachrichten-493.html> ab Beginn des o. g. Zeitraumes einzusehen.

Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken oder Anregungen zu dem Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Eggolsheim, den 26.04.2023

gez. Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

Buch „Eggolsheim - von der Besiedlung bis heute“

Der Markt Eggolsheim plant die Herausgabe einer Ortsgeschichte aller Gemeindeteile.

Aus diesem Grund bitte ich alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihren Beständen nachzusehen, ob Sie über historisches Bildmaterial verfügen, das helfen könnte, die Geschichte unserer Heimatorte bildlich darzustellen.

Die bei der Marktgemeindeverwaltung eingereichten Abbildungen werden gescannt und dann unmittelbar wieder zurückgegeben. Voraussetzung ist allerdings, dass für diese Duplikate die Abbildungsrechte an den Markt Eggolsheim übertragen werden.

Falls Sie Interesse haben uns zu unterstützen, bitte ich um Kontaktaufnahme mit meiner Sekretärin Verena Fechner unter Tel.: 09545/444-120.

Mit herzlichem Dank,

Claus Schwarzmann

1. Bürgermeister

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer 2. Quartal 2023

Die Grund- und Gewerbesteuer für das 2. Quartal 2023 ist am 15.5.2023 fällig. Zahlungspflichtige werden aufgefordert, die Steuern und Abgaben in den nächsten Tagen bei der Marktkasse einzuzahlen bzw. auf eines der Konten des Marktes Eggolsheim zu überweisen, da sonst nach Fälligkeit nach der Kostensatzung von 6. Dezember 1993 Mahngebühren erhoben werden bzw. nach § 240 AO 1977 Säumniszuschläge festgesetzt werden müssen.

Neue Feldgeschworene für die Ortsteile Bammersdorf und Unterstürmig



Am Mittwoch, 12.04.2023 wurden im Sitzungssaal des Rathauses Eggolsheim die Herren Reinhard Neukamm, Markus Saffer, Christian Distler und Michael Maier für den Ortsteil Bammersdorf als Feldgeschworene vereidigt. Aus gesundheitlichen Gründen werden Herr Josef Nagengast und Herr Dieter Saffer Ihr Amt als Feldgeschworene ruhen lassen. 1. Bürgermeister Claus Schwarzmann bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei den beiden für die stets gute Zusammenarbeit. Herr Josef Nagengast war über 60 Jahre als Feldgeschworener und lange Zeit auch als Obmann tätig. Herr Dieter Saffer war über 40 Jahre als Feldgeschworener tätig. 1. Bürgermeister Claus Schwarzmann wünschte Ihnen alles Gute und vor allem viel Gesundheit. Zum neuen Feldgeschworenenobmann wurde Herr Paul Endres benannt und sein Stellvertreter wird Herr Michael Maier.



Am Mittwoch, 19.04.2023 wurde im Bürgermeisterdienstzimmer die Herr Johannes Weber und Herr Michael Schirmer für den Ortsteil Unterstürmig als Feldgeschworene vereidigt.

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann wünschte den neuen Feldge-

schworenen ein stets korrektes Handeln und bedankte sich für die Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen.“

Wahl der Schöffinnen und Schöffen des Marktes Eggolsheim für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Forchheim und den Strafkammern des Landgerichts Bamberg.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 25.04.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen gefasst. Die Vorschlagsliste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz in der Zeit von 08.05.2023 bis 15.05.2023 im Bürgerbüro (Rathaus, Hauptstr. 27, Zimmer Nr. 014) während der allgemeinen Geschäftszeiten öffentlich aus. Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche, bis zum 22.05.2023 nach Schluss der Auslegung schriftlich oder persönlich zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erhoben werden. Einsprüche sind nach §§ 32 bis 34 Gerichtsverfassungsgesetz bzw. nach Abschnitt II Nr. 2 bis 5 der Schöffenbekanntmachung Bayerischen Staatsministerien der Justiz und des Innern, für Sport und Integration vom 27. Oktober (Az. E8 - 3221 E - II - 14870/2021 und B2 - 0143 - 2) zu begründen.

Einladung zur Wallfahrt von Weigelshofen nach Marienweiher

Wir wollen wieder den Alltag für 3 Tage hinter uns lassen und auf dem Weg - unseren Dank und Bitte - vor Gott und zur Mutter Gottes bringen.

Hiermit ergeht recht Herzliche Einladung an ALLE „Alten und Neuen“ Wallfahrer/innen!

Freitag, den 26.05.2023 um 02:30 Uhr startet die Wallfahrt in Weigelshofen bei der Heiligengruppe

Sonntag, den 28.05.2023 um 05:00 Uhr Gottesdienst in Marienweiher. Im Anschluss treten wir den Heimweg an.

Ankunft in Weigelshofen gegen 20:00 Uhr

Nähere Informationen bei Florian Bayer unter florian.bayer1@gmx.de oder Maria Götz 09545/5208

Auf ein Wiedersehen oder Kennenlernen freut sich das Wallfahrtsteam Weigelshofen

Kauernhofener Fußwallfahrt nach Marienweiher (26. - 28.05.2023)

Wir treffen uns am Freitag um 3.00 Uhr zu einem kurzen Gebet in unserer Kirche und brechen direkt danach auf. Zwischen Kasendorf und Kupferberg fahren wir eine Teilstrecke mit dem Bus und kommen in der Regel kurz vor 16.00 Uhr in Marienweiher an.

Am Samstag haben wir um 9.00 Uhr unser Wallfahrtsamt, beten um 12.00 Uhr den Kreuzweg und schließen den Tag mit dem Festgottesdienst um 19.00 Uhr und der anschließenden Lichterprozession ab.

Am Sonntag treten wir nach Gottesdienst und Frühstück um 6.45 Uhr den Heimweg an.

Auch hier fahren wir im Großraum Kulmbach eine Etappe mit dem Bus und werden zwischen 20.45 und 21.00 Uhr in Kauernhofen ein treffen. Nochmals herzliche Einladung an alle!

Ab 8. Mai 2023 steht in unserer Kirche in Kauernhofen eine Box bereit, in die Jede/r (gerne anonym) einen Zettel mit seinem Gebetsanliegen einwerfen kann. Diese Gebetsanliegen werden wir zur Wallfahrt mitnehmen und der Gottesmutter Maria anvertrauen.

Weitere Ankündigung:

Pfingstmontag, 29. Mai 2023 13.00 Uhr:

Dankandacht an der Lourdes-Kapelle

Die Wallfahrtsleiter Birgit Steger + Ulrike Schröder

Abfallinfo Mai 2023

Verschenken oder tauschen statt wegschmeißen

Nicht alles was nicht mehr benötigt wird ist automatisch Müll, sondern oftmals ein nutzbarer Gegenstand oder zumindest ein Objekt zum Basteln für andere. Reduzieren Sie Abfall indem Sie verschenken statt wegschmeißen. Nutzen Sie z.B. schwarze Bretter, Kleinanzeigen in Zeitungen, kommerzielle Tauschbörsen im Internet oder die Verschenk- und Tauschbörse des Landratsamtes Forchheim - diese erreichen Sie über www.lra-fo.de oder www.verschenkenmarkt-forchheim.de

TÜV-Termin

Für Schlepper, ungebremste Anhänger und landwirtschaftliche Anhänger bis 40 km/h bietet der TÜV SÜD folgenden Termin an: 16.Mai 2023 ab 17.00 Uhr beim Gemeindebauhof Eggolsheim
Bei Rückfragen: Andreas Lauer Tel. 0151-12702679

Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag

Telefon: 09191-723263 oder 0177-9159847

c.kern@wittich-forchheim.de



tag 2023

der Jugend



06.05. 9:30-14:00

LANDRATSAMT AM STRECKERPLATZ FO.

**KJR-Flohmarkt • 1. Hilfe-Aktion • Aikido • Ballspiele
Bastelaktionen • Blasrohrschießen • Bootbesichtigung
Buttonmaschine • Gewässerrätsel • Indiac • Instrumentbau
Kalligraphie • Kimspiele • Kinderstadtführung (ab 14 Uhr)
Lichtpunkt-Schießen • Mobile Kegelbahn • Morsen
Papierfliegerweitflug • Popcorn • Präventionsanhänger
Quiz • Rettungshundevorführung • Rettungsringwerfen
Rettungsspreizer • Schaltung löten • Schlagtechniken
Sinnesparcours • Spielstraße • Spineboard-Parcours
Tanzvorführungen • THW-Mitmach-Aktion • Zirkuspädagogik ...**












BÜCHEREI ST. MARTIN

Welttag des Buches 2023 in der Marktbücherei



Anlässlich des Welttags des Buches am 23. April 2023 besuchten die 4. Klassen der Grundschule Eggolsheim die Marktbücherei. Dort erfuhren sie einiges über den Welttag des Buches und warum Lesen so wichtig ist. Anschließend konnten die Schüler bei einem Bücherreißel ihr Wissen über Bücher und die Bücherei unter Beweis stellen, die sie ja regelmäßig im Rahmen der Schulausleihe besuchen, und sich daher gut auskennen.

Zum Abschluss bekamen alle das Buch „Volle Fahrt ins Abenteuer“ geschenkt. Dieser Comicroman wurde in Rahmen der Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ eigens für den Welttag des Buches von der Autorin Katharina Reschke und dem Illustrators Timo Grubing



geschrieben und dreht sich um eine spannende Schatzsuche und rund um das Thema Klimaschutz.

Im Rahmen der deutschlandweite Kampagne zur Leseförderung arbeiten in Eggolsheim die Lehrkräfte der Grund- und Mittelschule, die Marktbücherei und die Buchhandlung Osiander Forchheim zusammen, so dass in diesem Jahr 80 Bücher an Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen übergeben werden konnten.

Wir wünschen allen Kindern viel Freude beim Lesen dieses Buches.

Aktuelles aus unserem Literaturkreis für Erwachsene

Mittlerweile treffen wir uns wieder regelmäßig. Bei unserem letzten Treffen am 27.04. haben wir uns über nachfolgende Buchtitel ausgetauscht,

die Teilnehmer des Literaturkreises derzeit lesen:

- Eine Frage der Chemie von Bonnie Garmus (sehr zu empfehlen, spannend, berührend; wurde bereits von vier Teilnehmern gelesen)
- Drei fast geniale Freunde auf dem Weg zum Ende der Welt von Jonas Jonasson (humorvoll, witzig, viele aktuelle Ereignisse werden miteingeflochten)
- Die Liebe an miesen Tagen von Ewald Arenz (poetisch geschrieben, etwas zu langes Drama am Schluss)
- Hund Wolf Schakal von Behzad Karim Khani (iranischer Jung flieht mit Vater und Bruder nach Deutschland – Integration gelingt nicht; problematisches Thema, mit Distanz zu lesen)
- Madame Picasso von Anne Girard (berührend, sinnlich, voller Leidenschaft, die wahre Geschichte einer hingebungsvollen Liebe)
- Das glückliche Geheimnis von Arno Geiger (autobiographischer Roman, voller Lebens- und Straßenerfahrung, voller Menschenkenntnis, Liebe und Trauer)
- Die Liebeslieder von W.E.B. Du Bois von Honorée Fanonne Jeffers (die Geschichte einer jungen Schwarzen Frau und zugleich die Geschichte der Schwarzen in den USA)

Für unser nächstes Treffen am Donnerstag, 22. Juni 2023 um 19:00 Uhr haben wir uns vorgenommen ein gemeinsames Buch zu lesen. Wir haben dafür Lauren Groff „Matrix“ ausgesucht. Für die Teilnahme ist es aber nicht zwingend notwendig, den Titel zu lesen. Es kann auch zugehört werden. Wir laden alle interessierten Leser*innen, Buchliebhaber*innen und Leseratten ganz herzlich dazu in die Bücherei ein. Wir freuen uns auf ein gemütliches und anregendes Zusammensein!

Unsere Öffnungszeiten:

Montags 15:00 – 16:30 Uhr

Dienstags 09:30 – 10:30 Uhr

Donnerstags NEU!!! 17:00 – 18:30 Uhr

Sonntags 10:00 – 12:00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Bücherei grundsätzlich geschlossen.

Daraus ergeben sich für den Mai/Juni nachfolgende Schließtage:

Donnerstag, 18. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt)

Sonntag, 28. Mai 2023 (Pfingstsonntag)

Montag, 29. Mai 2023 (Pfingstmontag)

und Donnerstag, 08. Juni 2023 (Fronleichnam)

Während dieser Zeit können unsere Leser mit gültigem Ausweis auf unsere Onleihe LEO-Nord (www.leo-nord.de) zurückgreifen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

heute will ich Sie auf den Sachstand unserer aktuellen Baustellen bringen. Manches läuft sehr gut, anderes hingegen schlecht und vor allem mit Verzögerungen. Es folgen umfassende Informationen:

1. Die Erweiterung des Caritas-Seniorenzentrums mit Tagespflege, Schwesternklausur und insgesamt 17 senioren-gerechten Mietwohnungen läuft sehr gut. Bauherr ist die Joseph-Stiftung Bamberg. Der gleiche Bauherr wird gegenüber noch die drei Häuser mit jeweils 9 Wohnungen bauen. Derzeit ist eine Umplanung hin zu mehr kleineren Wohnungen angedacht. Hier ist ein Baubeginn in diesem Jahr nicht mehr zu erwarten.
2. Das Baugebiet in der Sankt-Franziskus-Straße füllt sich immer weiter. Alle Häuser sind oder werden angeschlossen an unser Nahwärmenetz. Zudem nutzen ganz viele die Sonne über Photovoltaik auf den Dächern. Es wird also ein komplett regeneratives Baugebiet bezüglich der Energieversorgung.
3. Gar nicht gut läuft es in der St.-Martin-Straße. Demnächst beginnt die vierte Baufirma mit der restlichen Herstellung der Gehwege und sonstiger Randflächen. Die anderen Firmen sind insolvent oder wurden wegen Schlechtleistung gekündigt. Es ist ein Drama und ich kann nur um Verständnis bitten.
4. Sehr gut läuft die Großbaustelle auf und neben den Staatsstraßen St. 2244 (alte B4) und St. 2264 (Richtung Kanalbrücke) mit Radwegbau, Querungshilfe, Rückbau Linksabbieger und Einengung der Fahrbahn für langsames Fahren. Bauherr ist der Markt Eggolsheim, bezahlt wird fast die gesamte Bausumme von über 1,2 Mio € vom Straßenbauamt Bamberg, also vom Freistaat. Die Maßnahme ist mustergültig im Hinblick auf Bauzeit und Qualität. Sie bringt mehr Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, vor allem für Fahrradfahrer und Fußgänger.
5. Die Dorferneuerung Neuses geht in Richtung Abschluss. Die Gesamtmaßnahme ist so herausragend, dass das Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken seinen Jahresbericht für die Landkreise Bamberg und Forchheim in der nächsten Woche in Neuses vorstellen wird. Ich lade dazu ein, sich am besten mit dem Fahrrad nach Neuses zu begeben und die vielen Details vom freigelassenen Eggerbach, über die Piazza mit modernem Brunnen oder die Sandsteinbögen der Brücke über den Bach und der Untertunnelung des alten Kanals anzusehen. Dort ist auch ein schöner Platz zum Verweilen entstanden. Neuses ist ein Musterbeispiel an gelungener Dorferneuerung.
6. Auch die Dorferneuerung in Drosendorf wird sicherlich als gelungen bezeichnet werden, wenn sie erst einmal fertig ist. Wir kommen viel langsamer voran als gedacht. Auch hier kann ich nur um Geduld bitten. Die Fertigstellung der beiden Plätze wird sicherlich erst in 2024 gelingen, der durchgehende Gehweg soll heuer noch fertig werden.
7. Im Gegensatz dazu läuft es sehr rund auf unserer Kita-Baustelle. Die neue fünfgruppige Einrichtung am Sportgelände wird bis Ende des Jahres mit Außenanlagen und Parkplätzen fertig sein. In Kürze beginnen die Erschließungsarbeiten für Wasser, Kanal, Fernwärme, Glasfaser, Beleuchtung und Straßenbau für alle Projekte am Sportgelände. Und dann beginnt hoffentlich die Sanierung des Sportheims. Wir setzen dabei derzeit alles daran, die Probleme mit einem der Planungsbüros schnellstmöglich zu kompensieren.
Im Rahmen der ersten Stufe des Verhandlungsverfahrens bei der Ausschreibung zur Bundeskegelbahn konnten aussichtsreiche Firmen ausgewählt werden, die nun bis Ende Juni 2023 ihre Angebote abgeben können. Wir hoffen auf gute Preise und ein möglichst zügiges Voranschreiten bis hin zum Baubeginn.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie sehen also, dass richtig viel los ist bzw. ansteht auf den gemeindlichen Baustellen. Dabei erhebt meine Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Eines will ich unabhängig von Baustellen klar benennen: In Unterstümmig wollen einige Grundstückseigentümer nicht mehr, dass auf ihren Flächen der Blitzer unserer kommunalen Verkehrsüberwachung aufgestellt wird. Wir können und werden deshalb am Ortseingang von Buttenheim kommend bis auf weiteres die Geschwindigkeit nicht mehr kontrollieren.

Herzlich

Ihr und Euer



Claus Schwarzmann
1. Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

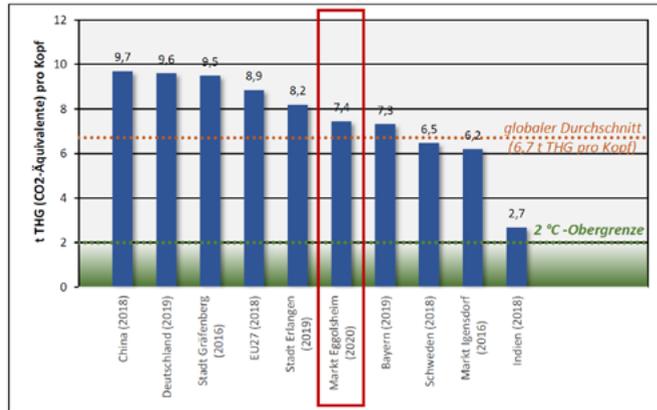


Abb. 32: Aktuelle Pro-Kopf THG-Emissionen im Vergleich
 (QUELLE: EDGAR 2022, STATISTISCHE ÄMTER 2022, KLIMASCHUTZ-PLANER 2022, EIGENE BERECHNUNGEN UND DARSTELLUNG EVF 2022)

Damit man sich vorstellen kann, wie sich der Energieverbrauch eines durchschnittlichen privaten Haushaltes zusammensetzt, hier eine Grafik aus dem Energienutzungsplan:

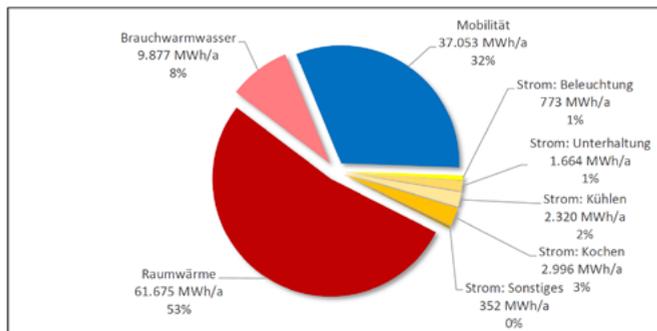


Abb. 33: Zusammensetzung des Endenergieverbrauchs der privaten Haushalte
 (QUELLE: EIGENE BERECHNUNGEN UND DARSTELLUNG EVF 2022)

Ein weiterer Teil der Untersuchungen war die Aufgabe, zu ermitteln, wohin sich der Energiebedarf im Markt Eggolsheim zukünftig entwickeln wird. Es wurden sowohl die Einspar- und die Effizienzsteigerungspotenziale für Energieverbrauch in allen Sektoren, als auch der zukünftige Strombedarf dargestellt. In diesem Zusammenhang ist der zukünftige Strombedarf vor allem von einer anstehenden und sektorenübergreifenden Elektrifizierung geprägt. Nur so kann bis 2045 der Energiebedarf in allen Sektoren durch erneuerbare Energien gedeckt werden. Im Wärmebereich werden Wärmepumpen statt fossiler Energieträger deutlich effizienter Umweltwärme nutzen können – sie brauchen dafür aber Strom. Letzterer muss aber auch zu dem Zeitpunkt zur Verfügung stehen, zu dem er benötigt wird. Ebenso werden durch Elektromobilität große Effizienzsteigerungspotenziale erschlossen werden können. Dadurch werden in Zukunft zwar keine fossilen Kraftstoffe mehr verbraucht, jedoch steigt auch hierdurch der Strombedarf.

Insgesamt können durch die Einspar- und Effizienzsteigerungspotenziale ca. 33 % Endenergie bis 2045 eingespart werden. Statt ca. 168.587 MWh_{th,e}/a werden dann nur noch ca. 111.024 MWh_{th,e}/a benötigt. Heute werden für elektrische Zwecke, zum Heizen und für Elektromobilität insgesamt etwa 23.597 MWh_{el}/a Strom verbraucht. Der Anteil erneuerbarer Energie daran liegt bei ca. 61 % (67 % bei rein elektrischen Zwecken). Zukünftig wird der Stromverbrauch

durch die Elektrifizierung aller Sektoren aber bei ca. 80.070 MWh_{el}/a liegen. Er wird sich also mehr als verdreifachen.

Folgende Tabelle fasst die Transformation der zukünftigen Energieversorgung zusammen.

Sektor	Art	Verbrauch heute	Einsparung bis 2045	Erneuerbarer Energieverbrauch 2045	Strombedarf 2045
Elektrizität	bereits erneuerbar	14.414 MWh _{th,e} /a	15%	14.414 MWh _{th,e} /a	14.414 MWh _{th,e} /a
	noch nicht erneuerbar	7.116 MWh _{th,e} /a		3.887 MWh _{th,e} /a	3.887 MWh _{th,e} /a
Wärme	bereits erneuerbar	23.259 MWh _{th,e} /a	12%	20.584 MWh _{th,e} /a	448 MWh _{th,e} /a
	noch nicht erneuerbar	59.236 MWh _{th,e} /a		52.424 MWh _{th,e} /a	41.606 MWh _{th,e} /a*
Mobilität	Verbrennungsmotoren	64.067 MWh _{th,e} /a	70%	19.220 MWh _{th,e} /a	19.220 MWh _{th,e} /a
	Elektromobilität	495 MWh _{th,e} /a		0%	495 MWh _{th,e} /a
Summe Endenergiebedarf		168.587 MWh_{th,e}/a	33%	111.024 MWh_{th,e}/a	80.070 MWh_{th,e}/a

*) Strombedarf für Wärmepumpen zur Bereitstellung der benötigten Wärmeenergie inkl. Wirkungsgradverluste für die Herstellung von Wasserstoff durch Elektrolyse als saisonaler Speicher und der Verstromung des Wasserstoffs in Brennstoffzellen

(QUELLE: EIGENE BERECHNUNGEN UND DARSTELLUNG EVF 2022)

Werden keine weiteren erneuerbaren Energien mehr ausgebaut, läge der Anteil erneuerbarer Energien dann zukünftig nur noch bei 18 %. Um den gesamten Energiebedarf in Zukunft durch erneuerbare Energien klimaneutral decken zu können, benötigt der Markt Eggolsheim also etwa 5,6 mal so viele erneuerbare Energien wie heute. Insgesamt müssten dann bis 2045 noch ca. 65.656 MWh_{el}/a zusätzlich erzeugt werden. Dies entspricht einem Bedarf von ca. 66 ha PV-Anlagen auf Freiflächen oder ca. 4 großen, modernen Windkraftanlagen. Bezüglich des Flächenverbrauchs sei in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass der Einsatz eines Windrads den Flächenverbrauch für PV-Anlagen auf Freiflächen um etwa 15-20 ha reduziert. Darüber hinaus ergänzen sich Windräder und PV-Anlagen i.d.R. sehr gut (zwar weht häufig wenig Wind, wenn die Sonne scheint, dafür weht der Wind häufig, wenn die Sonne nicht scheint). Zusätzlich wird es unbedingt nötig sein, Energie zu speichern, um sie dann zur Verfügung stellen zu können, wenn sie tatsächlich gebraucht wird.

Beim Ausbau erneuerbarer Energien galt es, die Potenziale im Gebiet der Marktgemeinde aufzuzeigen. Hier gibt es mehrere verschiedene Bereiche, die in der Lage wären, wesentliche Teile des Strombedarfes der Zukunft zu decken.

Für den Markt Eggolsheim wurden die Potenziale für PV-Anlagen auf den Dachflächen, auf Parkplätzen und auf Freiflächen sowie das Potenzial für Windkraft sehr detailliert untersucht. Bei den untersuchten Potenzialen handelt es sich um die vielversprechendsten Potenziale für erneuerbare Energien. Während PV-Anlagen auf den Dachflächen vor allem der privaten Strombedarfsdeckung dienen kann und insbesondere mit Speichern sehr hohe Eigenverbrauchsanteile erschließen lässt, kann mit den größeren PV-Anlagen auf Parkplätzen und Freiflächen, sowie mit Windkraftanlagen eine wichtige Infrastruktur zur öffentlichen Grundversorgung geschaffen werden. Dabei ergänzen sich PV-Anlagen und Windkraft häufig sehr gut. Das gesamte ermittelte Potenzial gestaltet sich wie folgt:

Potenzialart	Bestand		Ausbaupotenzial		Gesamtpotenzial	
	Arbeit [MWh _{th}]	Leistung [kW _{th}]	Arbeit [MWh _{th}]	Leistung [kW _{th}]	Arbeit [MWh _{th}]	Leistung [kW _{th}]
Photovoltaik auf Dachflächen	5.119	6.410	26.437	32.125	31.556	38.535
Photovoltaik auf Parkplätzen	0	0	4.411	5.254	4.411	5.254
Photovoltaik auf Freiflächen	643	854	99.357	99.146	100.000	100.000
Windkraft klein	0	0	0	0	0	0
Windkraft groß	0	0	162.500	65.000	162.500	65.000
Biomasse	7.645	1.550	Nicht untersucht, erwartungsgemäß eher kaum Ausbaupotenzial		7.645	1.550
Wasserkraft	1.006	192			1.006	192
Summe	14.414	9.006	292.706	201.525	307.119	210.531

Hinweis: Aufgrund von Auf- und Abrundungen kann die hier dargestellte Summe von der Summe der zuvor dargestellten Einzelpotenziale leicht abweichen.

Während der gesamte aktuelle Strombedarf in allen Sektoren in Höhe von ca. 23.597 MWh_{el}/a heute zu etwa 61 % durch erneuer-

bare Energien gedeckt wird, wird sich der Bedarf durch eine weitgehende Elektrifizierung des Wärme- und des Mobilitäts-Bereichs mehr als verdreifachen. Die Erneuerbaren müssen genau deshalb noch deutlich ausgebaut werden. Ausreichend Potenziale sind vorhanden: Insgesamt könnte mindestens etwa drei- bis viermal so viel erneuerbarer Strom erzeugt werden, wie im Markt Eggolsheim in Zukunft trotz wachsendem Strombedarfs durch Elektrifizierung der Sektoren Wärme und Mobilität benötigt wird. Die Potenziale auf den Dachflächen werden aber selbst bei einer vollen Potenzialnutzung nicht ausreichend sein. Ohne PV-Anlagen auf den Freiflächen und ohne Windräder wird eine gesicherte Stromversorgung in Zukunft nicht machbar sein. Für die Zukunft gilt also, dass wenigstens so viel erneuerbare Energien genutzt werden sollten, wie benötigt werden. Dies steigert insbesondere in Anbetracht der Energiekrise 2022 auch die Resilienz gegenüber Kostensteigerungen und mindert die Abhängigkeit von Importen fossiler Energieträger. Darüber hinaus sollte ohnehin mehr erneuerbarer Strom erzeugt werden, als im eigenen Gemeindegebiet verbraucht wird.

Denn auch die umliegenden Verdichtungsräume, die Arbeitsplätze für die auf dem Land lebende Bevölkerung bieten und diese mit zentralörtlichen Funktionen versorgen, sind auf die Stromproduktion im Umland angewiesen. Ganz allgemein wird davon ausgegangen, dass ländliche Gemeinde ein Mehrfaches von erneuerbaren Energien erzeugen sollten, wie sie selbst benötigen.

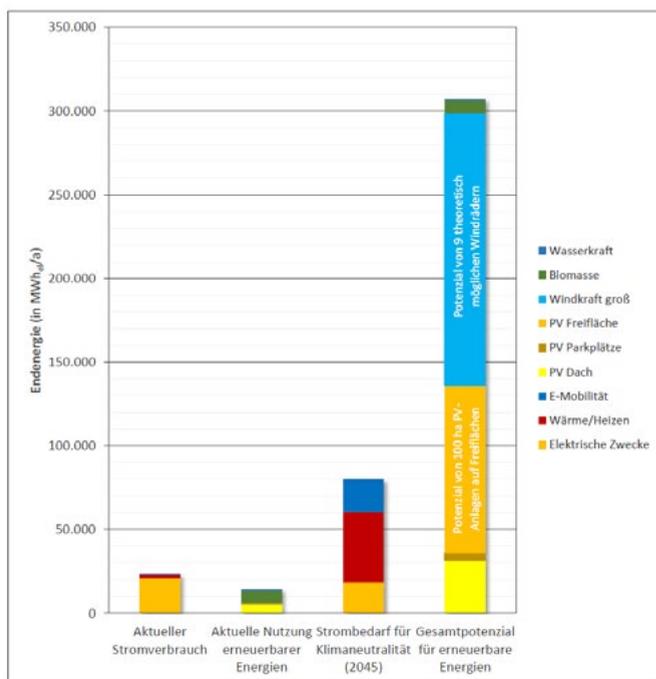


Abb. 56: Gegenüberstellung des Stromverbrauchs und der Potenziale für erneuerbarer Energien
(QUELLE: EIGENE BEARBEITUNG UND DARSTELLUNG EVF 2022)

Insbesondere die letzte Grafik zeigt auf, wie groß die Aufgabe ist, um die Transformation hin zu einer klimaneutralen Energiewirtschaft zu bewerkstelligen. Die Bundesregierung hat sich dies bis zum Jahr 2045 als Ziel vorgenommen, die Landesregierung in Bayern hat dieses Ziel bereits zum Jahr 2040 ausgerufen und will hier schneller vorankommen.

Klar ist, dass diese ambitionierten Ziele nur gemeinsam zu schaffen sind. Kommunen, Gewerbe, Handel und Industrie sowie auch die Privathaushalte sind dazu aufgerufen das in ihrem Bereich Mögliche auch zu tun. Dann kann es gelingen...

Den Energienutzungsplan finden Sie mit vielen weiteren Infos zum Thema auf unserer Homepage unter dem Punkt „Entwicklung“ – „Erneuerbare Energien“. Er steht dort als Download zur Verfügung.

FAMILIE

FamilienLeben Forchheim

Wir möchten Sie auf folgende Familienbildungsangebote im Mai in unserem Landkreis hinweisen:

Familienstützpunkt Forchheim:

Angebote für Eltern mit kleinen Kindern:

- Spielen mit Musik, 13.05.2023, 3-6 Jahre
- Still und Babytreff, 19.05.2023
- Bewegungsspaß, 16.05.2023, 0-3 Jahre
- Eltern-Kind- Spielstunde, 12.05.2023, 0-2 Jahre
- Frisch Kochen für Kids, 24.05.2023, ab 5 Monaten

Angebote für Eltern mit älteren Kindern:

- Pubertät konKreT live: Kommunikation, Konflikte lösen, Teenager stärken Teil 2 am 16.05.23 im Kinderschutzbund, Spitalstr. 2
- ELTERNTALK # online: Kinder, Medien und Konsum – wie gelingt das? Am 9.05.2023, Anmeldung bis 5.05.2023

Sonst:

- Tag der Nachbarn, 26.05.2023
 - Begegnungs-Cafe mit Sprachkurs, jeden Dienstag
- weitere Infos im Anhang und unter <https://www.familienleben-forchheim.de/news.cfm?artikel=1106>

Familienstützpunkt Ebermannstadt:

- Frühstückstreff für Mehrlingseltern, 8.05.2023, 9:30 -12:00 Uhr,
 - Anmeldung unter <http://www.muetterzentrum-eberrmannstadt.de/>
- Alle Angebote der Familienstützpunkte finden Sie auch auf Instagram https://www.instagram.com/familienstuetzpunkte_ik_fo/ Und Facebook <https://www.facebook.com/familienstuetzpunkte-landkreisforchheim>

Katholische Landvolkbewegung (KLB)

Vom Himmel nur durch ein Zelt getrennt

Vater-Kinder-Zeltlager der KLB

Waischenfeld. Die Katholische Landvolkbewegung (KLB) der Erzdiözese Bamberg lädt Väter und Kinder herzlich zum diesjährigen Zeltlager vom 08. bis 11. Juni 2023 auf dem Jugendzeltplatz Waischenfeld ein.

Das verlängerte Zeltlager-Wochenende bietet für Väter und Kinder die Gelegenheit miteinander viel Zeit im Freien zu verbringen, gemeinsam Abenteuer zu bestehen und den Alltag hinter sich zu lassen. Anstatt die Zeit mit Computer, Smartphone oder in Social Media zu verbringen, stehen gemeinsame Spiele und Lagerfeuer, gemeinsames Wandern und Kochen auf dem Programm.

Übernachtet wird im Zelt, Sanitäräume mit Duschen und Toiletten sind vorhanden. Bei Interesse und wenn möglich (je nach Wetterlage) wird auf eigene Kosten ein Besuch in der Sophienhöhle, in der Falknerei Burg Rabeneck mit Mittelaltermarkt oder eine Fahrt mit der Museumsbahn angeboten. Bei schlechtem Wetter ist ein gemeinsamer Besuch in der Therme Obersees angedacht.

Die Kosten betragen für Mitglieder der KLB 50,00 €, für Nichtmitglieder 60,00 € und für Kinder 25,00 €.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 25. Mai 2023 bei:

Kath. Landvolkbewegung Bamberg

Tel. 0951 502-3800, E-Mail: klb@erzbistum-bamberg.de

<https://www.klb-bamberg.de/veranstaltungen>

FAIRTRADE

Fairtrade bei der Feier „25 Jahre Lias-Grube“

Am vergangenen Sonntag feierte die Fairtrade Steuerungsgruppe der Marktgemeinde auf dem Fest zu 25 Jahren Lias-Grube ein großartiges Event, bei dem sie auf fairen Handel und Nachhaltigkeit aufmerksam machten. Der Stand der Fairtrade-Gruppe war ein zentraler Anlaufpunkt für Besucherinnen und Besucher, die mehr über fairen Handel erfahren wollten.



An dem Stand wurden Materialien über fairen Handel ausgelegt und ein Fairtrade-Kakaoquiz angeboten, bei dem die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen über den fairen Handel testen konnten. Auch das Thema "faire Handys" wurde präsentiert, um auf die Bedeutung von fairer Produktion und fairer Arbeit aufmerksam zu machen.

Ein besonderes Highlight war jedoch die faire Zuckerwatte mit fair gehandeltem Rohrohrzucker in Bioqualität. Die Besucherinnen und Besucher waren begeistert von der Idee, dass man auch bei einem süßen Snack auf fairen Handel achten kann. Die faire Zuckerwatte war nicht nur lecker, sondern auch eine Möglichkeit, in lockerer Weise ins Gespräch zu kommen.

Insgesamt war das Event ein großer Erfolg und hat gezeigt, dass sich immer mehr Menschen für fairen Handel und Nachhaltigkeit interessieren. Die Fairtrade-Gruppe hat mit ihrem Stand einen wichtigen Beitrag geleistet, um das Bewusstsein für diese Themen zu erhöhen. Wir hoffen, dass sich noch mehr Menschen für fairen Handel und Nachhaltigkeit engagieren werden, um gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten.

Wenn du Lust hast dich vor Ort im Bereich Fairtrade zu engagieren, dann bist du herzlich zu unserem nächsten Planungstreffen am 16. Mai, 19:30 Uhr in den Faulenzer eingeladen.

GEMEINDELEBEN

Richtfest und Würdigung für 17 Wohnungen, Tagespflege und Schwesternklausur

Die Joseph-Stiftung hat am Donnerstag, 20. April, Richtfest für zwei Projekte in der Marktgemeinde Eggolsheim gefeiert. In der Schirnaidler Straße entsteht zum einen ein Gebäude mit fünf seniorengerechten Mietwohnungen, einer Tagespflege und einer Schwesternklausur mit 14 Zimmern. Zum anderen errichtet das kirchliche Wohnungsunternehmen aus Bamberg auf einem benachbarten Grundstück eine Wohnanlage mit zwölf seniorengerechten Mietwohnungen, von denen sechs öffentlich gefördert sind. Die Gesamtbaukosten beider Maßnahmen belaufen sich auf rund 8,5 Millionen Euro.

Eggolsheim – Wie kann man im hohen Alter möglichst selbstbestimmt wohnen? Was brauchen eine Wohnung und ihre Umgebung, um dort als älterer Mensch gut leben zu können? Mit dem Richtfest und der Würdigung des Baufortschrittes für zwei Bauprojekte am 20. April 2023 sind die Antworten auf einige dieser Fragen in Eggolsheim ein gutes Stück näher gerückt.

Tagespflege, Schwesternklausur und Wohnen

Zum einen setzt die Joseph-Stiftung die Erweiterung des Seniorenzentrums St. Martin in der Schirnaidler Straße um. Auf dem Grundstück des Caritasverbandes für die Erzdiözese Bamberg entsteht ein zweigeschossiges Gebäude mit fünf seniorengerechten Mietwohnungen, einer Tagespflege und einer Schwesternklausur mit 14 Zimmern. Die Fertigstellung der Arbeiten sind zum jetzigen Zeitpunkt für das Frühjahr 2024 anvisiert.

Barrierefreiheit als Maßstab

Die fünf barrierefreien Mietwohnungen liegen im Erdgeschoss des Erweiterungsbaus des Seniorenzentrums und sind für jeweils ein bis zwei Personen vorgesehen. Ebenfalls im Erdgeschoss befindet sich die Tagespflege. Im Obergeschoss entsteht eine Schwesternklausur mit 14 Zimmern und verschiedenen Gemeinschaftsräumen. Auch hier sind alle Räume barrierefrei geplant. Das Gebäude wird in Massivbauweise mit Wärmedämmverbundsystem (WDVS) errichtet. Die Wärmeversorgung erfolgt über Fernwärme. „Das Projekt kombiniert verschiedene Aspekte, die sich mit dem Wohnen im Alter auseinandersetzen. Hier werden verschiedene Bedürfnisse der künftigen Bewohner wie selbstbestimmtes Wohnen oder Pflege an einem Ort erfüllt. Wir sind froh mit der Caritas gGmbH St. Heinrich und Kuni-gunde einen zuverlässigen Partner an der Hand zu haben, der das Gebäude künftig nutzen und betreiben werden“, sagt Andreas F. Heipp, Vorstandssprecher der Joseph-Stiftung.

Bezahlbarer und altersgerechter Wohnraum

Auf dem benachbarten Grundstück errichtet die Joseph-Stiftung zwölf seniorengerechte Mietwohnungen, von denen sechs öffentlich gefördert sind und somit Menschen mit geringerem Einkommen zugutekommen. Dieses Projekt ist schon weiter fortgeschritten und erfuh während des Richtfestes eine Würdigung. Auch hier handelt es sich um ein zweigeschossiges Wohngebäude. Die jeweils sechs Wohnungen pro Geschoss sind über einen geschlossenen Laubengang zugänglich und verteilen sich auf insgesamt 702 m² Wohnfläche. Alle Wohnungen sind barrierefrei geplant. Es handelt sich um Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen mit Terrassen beziehungsweise Balkonen. Die Bauausführung wird in Massivbauweise mit Wärmedämmverbundsystem in Kombination mit Fernwärme (Biomasseheizwerk Eggolsheim) umgesetzt. Der Fertigstellung ist hier für den Herbst 2023 zu erwarten. Die voraussichtlichen Miethöhen für die frei finan-

GEMEINDELEBEN

zierten Wohnungen liegen bei 10,50 Kaltmiete für den Quadratmeter. Bei den geförderten Wohnungen liegt die Ausgangsmiete voraussichtlich bei 9,30 Euro Kaltmiete pro Quadratmeter. In der höchsten Förderstufe geht diese bis auf 5,40 Euro pro Quadratmeter runter.

Bürgermeister sieht Standort gesichert

Eggolsheim Erster Bürgermeister Claus Schwarzmann zeigte sich beim Richtfest überzeugt vom Bauprojekt: „In der Kombination aus insgesamt 17 seniorengerechten Wohnungen und der Erweiterung des Pflegezentrums St. Martin sind diese Baumaßnahmen ein großer Gewinn für unsere Gemeinde. Einerseits kommen wir damit der Nachfrage nach modernen und selbstbestimmten Wohnformen im Alter nach und andererseits sichert die Erweiterung mit der neuen Schwesternklausur langfristig den Standort des Pflegezentrums hier in Eggolsheim. Die Zusammenarbeit und die Konzeptabstimmung mit der Joseph-Stiftung und der Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde war stets konstruktiv und zielführend. Dafür bedanke ich mich.“



(v. links) Michael Endres (Direktor des Caritasverbands für die Erzdiözese Bamberg), Karl Kohl (Zimmerer), Andreas F. Heipp (Vorstandssprecher Joseph-Stiftung), Schwester Mercitta, Claus Schwarzmann (1. Bürgermeister Eggolsheim) und Friederike Müller (Geschäftsführerin Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde)



Zimmerer Karl Kohl beim Richtspruch
Fotograf Rene Ruprecht

Orgelnacht am 07.10.2023

Am 7.10.23 ist es wieder nach fünf-jähriger Pause soweit- es findet eine



Orgelnacht in der St. Martinskirche in Eggolsheim statt!

Anlässlich des 20-jährigen „Geburtstag“ der Goll-Organal veranstaltet Elisabeth Roppelt, Organistin in Eggolsheim mit der Kirchenstiftung St. Martin einen Abend voller Musikträume.

Ab 19 Uhr starten sechs 30-minütige Konzerte verschiedener Art mit top Organisten und namhaften Solisten.

Die Konzerte sind gestaltet von Bavarian Brass (Orgel plus zwei Trompeten und Pauken), Harfussion (zwei Harfen und Marimbaphon), Christoph Krückl (Orgel solo), Harald Vollmayer (Orgel plus Schlagwerk), Andreas König (Orgel plus Violine), und Projektchor (Georg Schäffner plus Chor). Dazu wird die Kirche kunstvoll von Hans Mohnkorn illuminiert.

Nach drei Konzerten gibt es auf dem Kirchplatz eine Pause, mit der Möglichkeit bei Häppchen und Wein sich auszutauschen.

Der Eintritt ist frei, jedoch werden gerne Spenden zur Unterstützung entgegengenommen.

Einladung zum Halbtagesausflug

Warum in die Ferne schweifen, wenn das schöne liegt so nah.

Wie bereits in der Ausgabe 8/23 der Gemeindezeitung angekündigt, laden wir unsere Mitglieder und die Bürgerschaft zu unserem Halbtagesausflug ins Tal der Wiesent herzlich ein.

Über die A73, A70 und B22 erreichen wir zunächst Würzgau, bekannt durch die jahrzehntelang stattfindenden Bergrennen am Würzgauer Berg. Im Gasthof Sonne werden wir zu Kaffee und Kuchen erwartet. Gestärkt geht es weiter ins wildromantische Wiesenttal zur Wiesentquelle in Steinach. Mit kurzen Zwischenstops bei markanten Sehenswürdigkeiten werde wir über Freienfels, Hollfeld, Waischenfeld, Behringersmühle und Muggendorf erreichen wir Heroldsbach, um den Tag bei einem guten Abendessen im Lindenhof ausklingen zu lassen.

Abfahrtszeiten:

Weigelshofen	12:30 Uhr
Kauernhofen	12:35 Uhr
Rettern	12:40 Uhr
Bammersdorf	12:50 Uhr
Neuses	13:00 Uhr
Eggolsheim	13:10 Uhr
Unterstürmig	13:15 Uhr

Der Preis beträgt 15,00 € - 18,00 € (je nach Teilnehmer).
Anmeldungen bitte bei Frau Rita Wölfel, Tel. 09545/70674.

GEMEINDELEBEN

Vortrag von Dr. Distler beim FSV: "Die Goldenen Zwanziger" (in Eggolsheim)

Schon vor Beginn der FSV - Veranstaltung ließ die Parksituation um den Gasthof herum erahnen: Es wird besonders voll bei den Pfisters ! Und tatsächlich sind schließlich etwa 60 Interessierte im Saal des Brauereigasthofes in Weigelshofen zusammengekommen.

"Lassen Sie sich heute Abend in die Zeit vor rund 100 Jahren versetzen, in die so genannten "Goldenen Zwanziger", so stimmte Robert Schmitt (1. Vorsitzender der Eggolsheimer Ortsgruppe vom Fränkische Schweiz Verein) die Gäste auf den Vortrag des Heimatforschers Dr. Rudolf Distler ein. "Am Ende werden Sie besser beurteilen können, ob diese Goldenen Jahre auch im kleinen, ländlichen Eggolsheim zu spüren waren (und nicht nur in Berlin oder Hamburg)."

Der Titel des Vortrags: "Die Goldenen Zwanziger" endete nämlich mit der Frage: "- auch bei uns in Eggolsheim?"



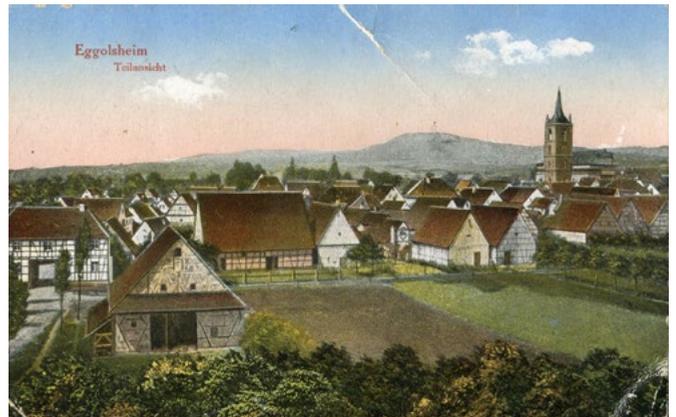
Schmitt begrüßte auch die kleine Kapelle "Roland & Friends": zwei Eggolsheimer, Roland Zimmermann (Ukulele, Mandoline und Mundorgel) und Friedrich Bekaam (Moderator, der auch Gitarre spielte) sowie Hermann Buchfelder aus Forchheim (Euphonium und E Bass). Diese drei Männer in den besten Jahren traten mit den damals modernen Schiebermützen und mit Hosenträgern über ihren weißen Hemden auf; sie hatten genau passende Schlager zur Umrahmung und Verlebendigung der dann folgenden Schilderung der "Golden Twenties" ausgegraben und das Publikum fiel schon in das Begrüßungslied: "Veronika, der Lenz ist da !" begeistert mit ein. Zur Überraschung der Gäste kam erst dann aus Richtung Saaleingang ein vor sich hin "mosernder" Lehrer (der damaligen Zeit !) durch die Tischreihen - mit Rohrstock, Zylinder und mit Fliege am weißen Hemd: "Also, das geht nun langsam zu weit und unser Bürgermeister muss aufpassen, dass nix passiert: moderne Musik, sogar aus Amerika, Charleston und Swing, halbnaekert getanzt, statt unser Dreher oder eine Mazurka - und in Forchheim ein Freibad für Männer und Frauen am selben Tag! Ich selbst hab' aber jetzt wenigstens den Vorteil, dass der Pfarrer mir nicht mehr reinreden darf, werd' nun Staatsbeamter und bekomm' ein g'scheites Gehalt, brauch' kaane Gaas mehr!"

Am Rednerpult angekommen, begrüßte Rudolf Distler (auch tatsächlich Lehrer) erfreut die vielen Zuhörer und gab dann einen kurzen Überblick über die Zeit direkt vor den Zwanzigern mit dem Ende des Ersten Weltkrieges, mit der Ablösung des Deutschen Reichs durch eine Republik und dem Wechsel des Königreichs Bayern zum Freistaat

Spätestens ab Ende des Jahres 1923 nach der Inflation und nach der Kreditvergabe der USA an Deutschland für die noch fälligen Reparationszahlungen kam es - auch in Eggolsheim - zu einem spürbaren wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Aufschwung, quasi zu neuem Leben.



Die Versorgung der Dorfbevölkerung wurde im Laufe der Zwanziger Jahre - belegt sogar noch bis 1931 - gesichert durch sechs Metzgereien, drei Bäckereien, sieben Brauereien und zwei Müller; dazu kamen als Dienstleister ein Uhrmacher, ein Friseur, insgesamt sieben Herren- und auch Damenschneider. Außerdem gab es fast zwanzig (Klein-)Betriebe unterschiedlicher Handwerksarten: sechs Mauereien, vier Schreinereien, zwei Schmieden; jeweils ein Wagner, Häfner, Büttner, Zimmerer, Flaschner, Korbmacher sowie ein Bildhauer boten zusätzlich ihre Arbeit an.



Die Gemeinde war praktisch autark - nicht zuletzt auch wegen der schon möglichen Stromnutzung, etwa für elektrische Motoren in der Landwirtschaft und für die öffentliche Beleuchtung der Straßen; 1922 hatte Eggolsheim bereits elf Ortslampen, die vom Nachtwächter vom Rathaus an- und in den frühen Morgenstunden wieder ausgeschaltet werden konnten!

Eine Metzgerei (Albert) und eine Schreinerei (Hümmer) haben übrigens bis heute "überlebt" !





Jedoch schon Jahre vorher konnte man auch wieder dankbar feiern, nicht nur privat, sondern es fand z.B. auch eine öffentliche Kriegerheimkehrerfeier mit 121 beteiligten Personen statt und die Kriegerdenkmäler in Eggolsheim selbst (1924) und in Kauernhofen wurden feierlich eingeweiht.



Die Gemeinde bildete ein soziales Netz und war zur Hilfe von Bedürftigen verpflichtet. Auch das Erzbistum Bamberg hat sich im Einklang mit dem Sozialstaat für die soziale Fürsorge eingeschaltet (Besuch von Erzbischof Jacobus Hauck in Eggolsheim) - und "die Schwestern" kamen im Jahr 1921: vier für das ganze Dorf sehr wichtige und angesehene Dillinger Franziskanerschwestern, die aber hauptsächlich für den Kindergarten zuständig waren.

Die gesamte Republik blühte kulturell auf; in Eggolsheim trugen Vereine wie der "Liederkrantz", der Schützen- und der Gartenbauverein zur Verschönerung und zur fröhlichen Belebung des Alltags in hohem Maße bei. Als "Kulturskandal" sah man es aber an, dass im nun auch leichter zu erreichenden Forchheim, einer katholischen Kleinstadt, im "Neuen Theater" (damals Kino) ein Auf-

klärungsfilm gezeigt wurde, und man fragte sich, ob nicht das neue städtische Sommerbad an der Trubach ein Ort der Unzucht sei. "Ich hab das Fräu'n Helen baden seh'n" wurde hierzu herrlich ironisch von "Roland & Friends" vorgetragen.

Einher ging aber in den Zwanziger Jahren auch eine deutliche Emanzipationsbewegung der Frauen, bemerkbar an der (Bade-) Mode genauso wie im politischen Leben, was der Slogan: "Frauen an die Macht" bewies.

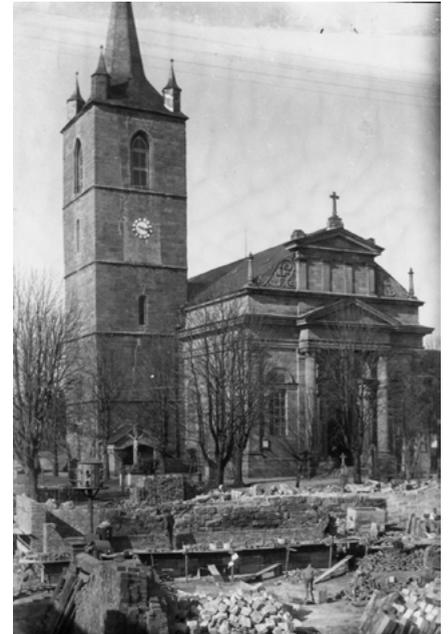
Was tat sich in der Zeit konkret in der Eggolsheimer Politik?: Bürgermeister war über tatsächlich 21 Jahre lang Michael Schlund (1912 - 1933), der z. B. - zusammen mit dem Gemeinderat - für ein neues Bahnhofsgebäude sorgte und dieses samt einem Dienstbau 1926 den jeweiligen Bestimmungen übergab.

Belege aus dem Ratsarchiv von 1925 bis 1928 zeigen, welche Anträge nach welchen Kriterien diese genehmigt worden sind oder auch nicht!: "Errichtung einer Wasserleitung nicht so dringend, wegen gegenwärtiger Geldknappheit." - und das, obwohl der Eggerbach in den Sommern immer wieder zu versiegen drohte und die Wasserleitung bei Bränden so notwendig gewesen wäre.

"Die Anschaffung einer Schreibmaschine für die Gemeindeschreiberei wird wegen der zu geringen Mittel vorläufig abgelehnt." (also weiter mit der Hand!) "Benutzung des Schulhofs für den Turnverein Eggolsheim-Neuses genehmigt." "Bei Aufenthalt am Ölberg während der Gottesdienste wird (Man schüttelt wohl heute mit dem Kopf:) Strafantrag gestellt." und: "Die Einführung der Schulzahnpflege wird einstimmig abgelehnt." (Sept. 1925) Gerade Letzteres scheint gar nicht zu der grundsätzlichen Weiterentwicklung der Hygiene und des Gesundheitswesens in dieser Zeit zu passen, machte doch auch der erste Praktische Arzt in Eggolsheim eine Praxis auf: Dr. Georg Thaler, nach dem bis heute eine Straße benannt ist!



Aber obwohl 1926 die Eggolsheimer St. Martinskirche - auch mit der Unterstützung der weltlichen Gemeinde - noch ein neues Geläut bekam und 1929 sogar innen renoviert wurde, so näherten sich doch schwierigere, nicht mehr so "goldene" Zeiten: Nach



dem so genannten "Schwarzen Freitag" im Oktober 1929 machte sich die daraus folgende Weltwirtschaftskrise natürlich auch in der hiesigen Region bemerkbar, vor allem mit Arbeitslosigkeit - und der Einfluss der Nazis nahm immer mehr zu! Dem Bürgermeister und dem Gemeinderat wurde von entsprechenden Sympathisanten bald klar gemacht: "Jetzt kommen andere Zeiten - auch in Eggolsheim!" Die noch junge Demokratie der Weimarer Republik war am Ende. Schließlich wurde am 26. Juni 1933 dem "von amtswegen ernannten" neuen Bürgermeister die Verwaltung übergeben. In der ersten Sitzung des ebenfalls neu ernannten Gemeinderats Ende Juli desselben Jahres, die dann mit dem so genannten Hitlergruß eröffnet wurde, dankte man - vielleicht nur mehr oder weniger ehrlich - dem bisherigen 1. Bürgermeister mit "warmen Worten" für seine "aufopfernde Tätigkeit" ...; "darum sei sein Name mit goldenen Lettern eingegangen in die Annalen der Gemeinde ..."

Rudolf Distler sprach deutlich hörbar aus dem Herzen, als er abschließend meinte: "Ich hätte gern mit schöneren Informationen über die "Goldenen Zwanziger" und die sich anschließenden Jahre diesen Vortrag beendet - auch damals kam es zu einer "Zeitenwende" ! Aber sehen wir - jenseits von Beschönigung und Verurteilung (aus Sicht der nicht mehr Beteiligten) - Vieles auch als Mahnung für die Gegenwart und nehmen wir jetzt durch die letzten Lieder von "Roland & Friends" doch auch viel Freude mit nach Hause!"

Übrigens haben die drei Musiker die extra für sie gesammelten 160 Euro dem gemeindlichen Kindergarten gespendet!

Elisabeth Görner

JUGEND

Gewinner der Fotoaufgabe „Spiegelung“

Bei der Fotoaufgabe zum Thema „Spiegelung“ wurde besonders das experimentelle Interesse der Jugendlichen geweckt. Zahlreiche Bilder, die sogar während den Ferien zu Hause oder im Urlaub gemacht wurden, fanden den Weg zur Jury. Ein tolles Engagement und eine Beteiligung, die uns sehr freut.

Auch dieses Mal war es wieder eine schwierige Aufgabe, um eine Auswahl der vielen guten Bilder zu treffen.

Die ersten 3 Plätze belegten folgende Fotos:



1. Platz (Lisa)



2. Platz (Annelie)



3. Platz (Hannes)

Über den Gewinnergutschein für eine kostenfreie Teilnahme an einem Workshop der Fotogruppe Eggolsheim darf sich dieses Mal Lisa (21 Jahre) freuen.

Wenn auch du ein Bild hast, das zu unserer nächsten Fotoaufgabe „Macro“ passt, dann schicke es bis zum 19.05.2023 an jugendpflege@eggolsheim.de und vielleicht gewinnst du den nächsten Workshop.

Und wenn du mehr übers Fotografieren erfahren möchtest dann bist du herzlich zu unseren offenen Fototreffen oder zu unseren Workshops eingeladen.

Infos und Kontakt

Teresa Borek

Jugendpflege Markt Eggolsheim

0151 14569732

jugendpflege@eggolsheim.de

Portraitworkshop



Wir treffen uns am 20. Mai im Faulenzer und werden diesmal von zwei Fotografen in die fachlichen Hintergründe der Portrait-Fotografie eingeführt. Christin Zimmer und Thorsten Lehmann geben euch Tipps und Tricks für die Kameraeinstellung und Lichtgestaltung. Danach geht es raus in die Natur, um das Gelernte umzusetzen und den richtigen Umgang mit einem Model zu lernen. Wir werden verschiedene Posen, Lichtsituationen und Sets suchen und ausprobieren. Anschließend folgt noch ein freies Modelshooting, wo auch ihr vor die Kamera dürft.

JUGEND

Bei der abschließenden Bildbesprechung (zurück im Faulenzer) betrachten wir die Details und eure besten Bilder.

Wer: Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Wann: 20. Mai, 9-17 Uhr

Treffpunkt: Faulenzer

Kosten: 20 €

Jugendzeltlager Drügendorf 2023



Es ist Zeit für Abenteuer! Alle ab der 4. Klasse aufgepasst! Auch in diesem Jahr laufen die Planungen des Zeltlagers „Obera Eggerboch“ schon wieder auf Hochtouren. Neben spannenden Aktivitäten, langen Abenden am Lagerfeuer und unvergesslichen Erinnerungen, erwartet euch eine junge und aktive Zeltlagerfamilie, die Lust hat mit euch eine besondere Woche zu verbringen. Wie gewohnt findet das Zeltlager in der 1. Sommerferienwoche, vom 29.07 – 05.08. statt. Die Anmeldungen werden zeitnah verteilt und liegen zudem in der Pfarrkirche Drügendorf aus. Bei Rückfragen könnt ihr euch gerne an Nadine Reinhardt (0151 21362720) oder Nico Winkler (0162 8740128) wenden. Wir freuen uns auf euch!

KidsTreff im Mai



Liebe Kids, ihr könnt es kaum erwarten kreativ zu werden? Dann merkt euch den 27. Mai, denn da findet wieder unser nächster KidsTreff statt. Diesmal werden uns mit „Quilling“ beschäftigen. Wenn ihr noch nicht wisst, was das ist, dann meldet euch an und lernt es kennen. Wenn ihr aber schon mal „gequillt“ habt, dann sagt es euren Freunden, wie toll das ist und meldet euch gemeinsam an. Wir werden euch schon so viel verraten: Es wird wieder bunt und kreativ.

Anmeldung unter: www.eggolsheim.ferienprogramm-online.de

Wir freuen uns auf Euch

Eure Vika und Teresa

Termine des Seniorenbüros Forchheim

- Sa. 06.05. 09:30 Uhr Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 09.05. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 09.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Di. 09.05. 14:00 Uhr Handarbeiten im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 10.05. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 10.05. 09:45 Uhr Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
- Mi. 10.05. 15:00 Uhr Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger
- Do. 11.05. 10:00 Uhr Gedächtnistraining im Treffpunkt Aktive Bürger
- Do. 11.05. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
- Do. 11.05. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
- Fr. 12.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Fr. 12.05. 16:00 Uhr Boccia, Treffpunkt: Sportheim FC Burk
- Sa. 13.05. 09:30 Uhr Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 16.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Di. 16.05. 14:00 Uhr Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 17.05. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 17.05. 09:45 Uhr Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
- Mi. 17.05. 15:00 Uhr Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger
- Fr. 19.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Sa. 20.05. 09:30 Uhr Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 23.05. 09:00 Uhr Wandern, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 23.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 24.05. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 24.05. 09:45 Uhr Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
- Mi. 24.05. 15:00 Uhr Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger
- Do. 25.05. 10:00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
- Do. 25.05. 10:00 Uhr PC/Internet Sprechstunde im Treffpunkt Aktive Bürger
- Do. 25.05. 10:00 Uhr Gedächtnistraining im Treffpunkt Aktive Bürger
- Do. 25.05. 14:30 Uhr Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
- Fr. 26.05. 10:00 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Fr. 26.05. 16:00 Uhr Boccia, Treffpunkt: Sportheim FC Burk
- Sa. 27.05. 09:30 Uhr Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
- Di. 30.05. 14:00 Uhr Handarbeiten im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 31.05. 09:30 Uhr Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
- Mi. 31.05. 09:45 Uhr Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
- Mi. 31.05. 15:00 Uhr Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger

Kontakt:

TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER

Nürnberger Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20

Internet: www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

Die nächsten Ausgaben erscheinen:

Freitag, 19. Mai 2023

Redaktionsschluss am Donnerstag, 11. Mai 2023, 18.00 Uhr

Freitag, 2. Juni 2023

Redaktionsschluss am Donnerstag, 25. Mai 2023, 18.00 Uhr

KINDERGÄRTEN

Kindergarten St. Franziskus Neuses

Der Frühling erwacht

Die Kinder des Kindergartens St. Franziskus Neuses trafen sich wieder zu ihren mittlerweile traditionellen Waldtagen am Kauernhöfner Berg. Dieses Mal beschäftigten wir uns besonders mit den verschiedenen Erdschichten des Waldbodens. Auf unseren Spaziergängen durch Wald und Wiese konnten wir, die ersten Frühlingsboten entdecken. Dabei lernten die Kinder verschiedene Blumen, wie z. B. die Schlüsselblume, das Wieseschaumkraut, das Scharbockskraut und unterschiedliche Moosarten kennen. Außerdem lauschten wir dem Vogelgezwitscher und hörten das Hämmern eines Spechtes.

Die Kinder sammelten fleißig Naturmaterial. Mit viel Kreativität wurden Häuser, Lager, Straßen u.v.m. gebaut. Dadurch ergaben sich viele fantasievolle und tolle Spielmöglichkeiten, so dass nie Langeweile aufkam.

Schnell gingen unsere erlebnisreichen Tage in der Natur zu Ende und alle freuen sich schon jetzt, auf die nächsten Waldwochen im Sommer!



Kindergarten St. Martin Eggolsheim

Unser 1. Lieblingstagsfest



Die Kindergarten- und Krippenkinder der Kita St. Martin durften ihren Lieblingstagsfest für einen Nachmittag mit in die Kita bringen.

Dabei konnten die Kinder bei der Einladung selbst entscheiden, wen sie mitbringen möchten, egal ob Mama/ Papa, Onkel/ Tante, Oma/ Opa oder Pate/in.

Die Lieblingstagsfesten wurden bereits im Eingangsbereich, passend

mit dem Lied: „Lieblingstagsfest“ von Namika begrüßt. Unsere Kita wurde mit Herzgirlanden und vielen Herzluftballons geschmückt. Die Kinder dekorierten ihre Gruppen, halfen fleißig beim Kuchenbacken und freuten sich riesig auf ihren Lieblingstagsfesten.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und dem Begrüßungslied der Kinder „Hallo, hallo, schön dass du da bist!“ durfte jedes Kind seinem Lieblingstagsfest seine Gruppe zeigen und ausgiebig zusammen in den Spielecken, am Tisch oder im Garten spielen. Überall sah man strahlende Kinder, die den Tag sehr genossen. Zur Stärkung gab es ein großes Tee/ Kaffee und Kuchenbuffet für alle Besucher groß und klein.

Aber leider endet auch der schönste Nachmittag wieder und die Kinder gingen mit ihrem Lieblingstagsfest wieder nach Hause. Zum Abschied überreichte jedes Kind seinem Lieblingstagsfest ein selbst gestaltetes Bild. Das war ein besonders herzlicher und schöner Tag.

Wir freuen uns schon darauf, wenn es wieder heißt: „Hallo, Lieblingstagsfest! Willkommen in unserer Kita!“

Elterncafé in Kooperation mit der Caritas



Alexandra Götz und Annette Krautheim-Schneider

Wir probieren in der KiTa Drügendorf zusammen mit der Forchheimer Caritas- Familienberatungsstelle etwas Neues aus.

Seit Februar 2023 fand nun schon drei Mal ein Elterncafé bei uns statt und es sind weitere geplant.

Frau Krautheim- Schneider und Frau Götz von der Caritas bieten unseren Eltern die Chance in angenehmer, vertrauensvoller Atmosphäre und Gemeinschaft über Themen zu sprechen, die im Familienleben bewegen und interessieren.

Ziel des Elterncafés ist es auch, den Eltern pädagogische Impulse anzubieten und einen niedrigschwellige Beratungskontakt zu schaffen, der vielleicht auch ermutigt, sich für intensivere Unterstützung durch die Beratungsstelle zu entscheiden.

Wir haben sehr viel positives Feedback von den Eltern bekommen und freuen uns, dass die neue Idee so gut angenommen wird.

Gemeindlicher Kindergarten Eggolsheim

Vom Urknall bis zur Steinzeit – ein Projekt bei den Sonnenkindern

Über den langen Zeitraum von Februar bis April wurde im Kindergarten der Marktgemeinde die Entstehung der Erde vom Urknall bis zur Steinzeit thematisiert.

Mit Hilfe von Büchern, Bildern, Liedern, Fingerspielen und dem Gestalten mit unterschiedlichen Materialien konnten die Kinder diese erste ungemütliche Zeit unseres Planeten nacherleben.

Das Gruppenzimmer war und ist von Anfang an fest in der Hand von Dinosauriern: die Kinder schneiden und falten Dinos aus Papier, die Fenster zieren zwei riesige gemalte Urzeittiere.

Zum Einstieg in das Thema wurde ein Experiment mit Essig, Backpulver und Lebensmittelfarbe gemacht, welches einen explosiven Vulkan nachstellen sollte. Die Kinder staunten nicht schlecht und

KINDERGÄRTEN



malten daraufhin viele, viele Vulkanausbrüche. Das Experiment wurde zudem von interessierten Kindern immer wieder ausprobiert. Ein großer Vulkan wurde aus Gipsbinden nachgebaut, Sand und Farbe lassen den Vulkan echt erscheinen.

Die Erdentstehung wurde zudem im Freispiel mit feurigen Tüchern und entsprechendem Getöse von den Kindern nachgestellt. Verschiedene Steine aus Lava wurden im Morgenkreis genauer angesehen und das Gewicht auch mit Steinen aus unserem Garten verglichen.

„Unsere“ Entwicklung der Erde ist dann im Zeitraum des Erkaltes angekommen und es hat sich eine Kruste gebildet. (Gedanken der Kinder dazu: „wie eine Brotkruste oder die Haut auf einem Pudding“...) Das erste Leben entsteht im Wasser: es wurden Einzeller in einem Buch angeschaut und erfahren, dass diese sich mit der Zeit zu Mehrzellern entwickelt haben. Einzeller wurden von den Kindern gezeichnet und auch aus Gips gegossen. Im Verlauf der nächsten Wochen wurde diese rasante Entwicklung des Planeten weiterverfolgt und neben den Dinosauriern auch die Steinzeitmenschen näher betrachtet. Besonders vertieft wurde das Thema rund um die Dinos mit vielen Buchbetrachtungen in der großen Gruppe wie auch in Kleingruppen und auch bei Gesprächen im Morgenkreis. Aus selbsttrocknender Masse wurden verschiedene Dinosaurier geknetet. Gebannt waren die Kinder auch bei Betrachtungen und Befühlen verschiedener Fossilien, die von zu Hause mitgebracht wurden oder auch der, die im Rathaus ausgestellt sind.

Im Flur entstand parallel eine Zeitleiste, auf der einzelne Entwicklungsstufen gezeichnet, gebastelt und beschrieben wurden.

Alles in Allem war es ein rundherum tolles und spannendes Projekt.

Gemeindlicher Kindergarten Kauernhofen

VR Bank Geschäftsstelle Eggolsheim stellt Jubiläumskindergarten Hochbeete zur Verfügung.

Über das Projekt "VR hilft nachhaltig aufzuwachsen" stellte die VR Bank Bamberg Forchheim, Geschäftsstelle Eggolsheim, gemeinsam mit dem Gewinnspareverein, dem Kindergarten Kauernhofen Hochbeete zur Verfügung.

Das gesamte Rundum-Sorglos-Paket (Hochbeet mit Folie, Befüllung und Sämereien) wurde zweimal mithilfe der fleißigen Kinder und Erzieherinnen aufgebaut. Die Hochbeete sollen unterstützend zur



nachhaltigen Bildung und Entwicklung eingesetzt werden. Durch die praktische Beschäftigung mit den Beeten kommen die Kinder in den Genuss, Gemüsesorten und Kräuter beim Gedeihen zu beobachten und mit allen Sinnen wahrzunehmen. Die Kleinen erleben, wie verantwortungsvoll erzeugte Lebensmittel entstehen und nach der Ernte gesund und lecker zubereitet werden können.

Kundenberaterin Katharina Hassa von der Eggolsheimer Geschäftsstelle mit Kindergartenleiterin Monika Wegner, Erzieherin Tanja Geisler und den Kindern vom Kindergarten Kauernhofen

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Tag der offenen Türe bei den "Hauswirtschaftshel- den Bamberg"

Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Bamberg informiert bei einem Tag der offenen Türe über ihr Bildungsangebot, das so überhaupt nicht hausmütterlich ist.

Schulleiter Konrad Schrottenloher beschreibt in seiner Eröffnungs- rede den Schulalltag recht klar: „Bei uns gibt keinen Unterricht von oben, sondern ein Miteinander und Ausprobieren zwischen den Studierenden und den Lehrkräften. Die Studierenden haben eigene Ideen, lassen sich von ihrem Umfeld inspirieren und sind gut ver- netzt.“ Auf diese Weise entsteht ein Lernen der nachhaltigen Art. Ziel ist es nicht, für gute Noten zu Lernen, sondern die alltäglichen Arbeiten nachhaltig, strukturiert und zeitsparend zu erledigen.

Nachhaltigkeit in allen Bereichen

Interessierte, potenzielle Studierenden konnten beim Tag der offe- nen Türe sämtliche Unterrichtsbereiche kennenlernen: Küchenpraxis mit modernsten High-Tech-Geräten und anschließender Verkostung, Garten und Natur mit Tomaten pikieren und in selbstgemachte, nachhaltige Papierpflanztöpfe umtopfen und im Bereich Haus- und Textilpraxis wurden neueste Nähtrends ausprobiert und über nach- haltiges Waschen mit Kastanien und Efeu gefachsimpelt.

Hauswirtschaft neu erleben

Die angehenden HauswirtschaftlerInnen möchten das verstaubte Image aufpolieren: ihr Instagram-Kanal „Hauswirtschaftshel- den Bamberg“ zeigt, was Hauswirtschaft alles sein kann: modern, nachhaltig und innovativ. Der Werdegang nach dem Abschluss des 20-monatigen Studienganges ist vielfältig. Nicht wenige der Studen- tInnen sind danach als erfolgreiche.

UnternehmerInnen in den Bereichen Haus, Hof und Familie selbst- ständig. Eine gute Vernetzung untereinander, auch nach Abschluss ist dabei essenziell. So kamen zum Tag der offenen Türe auch viele Ehemalige zum Erfahrungsaustausch.

Anmeldung zum Semesterstart am 4. Oktober 2023 noch möglich

Der 20-monatige Studiengang „Hauswirtschaft“ findet in Teilzeit statt, die Ferien sind unterrichtsfrei. Eine optimale Vereinbarkeit von Schule und Familie ist somit gewährleistet.

Für Fragen und zur Anmeldung steht Ihnen die stellv. Schulleiterin Bettina Müller zur Verfügung: 0951 / 8687 1233. Weitere Informatio- nen gibt es unter www.aelf-ba.bayern.de.



Die stellv. Schulleiterin Bettina Müller informiert über den Schulalltag, die Fächer und deren Inhalte, sowie über die Rahmenbedingungen.



Auch die ansprechende Präsentation von Speisen gehört zu den Unterrichtsinhalten.



Potenzielle neue SchülerInnen konnten selbst Hand anlegen: Tomaten pikieren und in nachhaltige Papierpflanztöpfe umsetzen, Fotos: Julia Reiter, AELF Bamberg

Manchmal ist das große Glück ganz klein,
und manchmal kommt es nicht allein



Doppeltes Glück
Doppelte Arbeit

Doppelte Fragen
Doppelte Sorgen

Seid ihr Zwillingse Eltern? Oder sogar Eltern von Drillingen?
Im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks bietet sich euch die
Gelegenheit für einen Austausch mit anderen Mehrlingseltern:
Wie macht ihr das? Habt ihr Tipps und Tricks für den Alltag?

Kommt, mit oder ohne euren Kindern, am Montag den
8. Mai 2023 von 9:30 bis ca. 12:00 in das Mütterzentrum,
Bahnhofstrasse 5 in Ebermannstadt

Bei Fragen einfach melden:

Jennifer Schmitt: 0176-87954022 oder
familienstuetzpunkt@muetterzentrum-eberrmannstadt.de



LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT

Borkenkäferbefall – Waldbesitzer sollten jetzt kontrollieren

Sobald die Temperaturen im Frühjahr über 16°C ansteigen, beginnt die Schwärmzeit des Borkenkäfers. Jetzt ist der beste Zeitpunkt gekommen, die Nadelwälder, aber vor allem die Fichtenbestände, auf einen Befall zu kontrollieren und entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Der Borkenkäfer vernichtet jährlich rund 1.000.000 Festmeter Holz. Waldbesitzer sollten daher zügig reagieren.

Je nach Witterung müssen die Waldflächen alle ein bis zwei Wochen kontrolliert werden. Ein besonderes Augenmerk sollte dabei auf die bereits befallenen Bestände aus dem letzten Jahr gelegt werden. Gebiete, in denen viel Holz aufgrund von Hieb oder Sturm liegen geblieben ist, sind ebenfalls engmaschig zu kontrollieren.

Das Einbohren des Käfers lässt sich durch Bohrmehlanhäufungen an Stammfuß, in Rindenschuppen und in der Bodenvegetation, sowie sichtbare Einbohrlöcher von ca. 3mm Durchmesser erkennen. Der Baum wehrt sich gegen das Eindringen des Käfers und frisches Harz tritt aus. Ein weiteres Indiz für den Befall durch den Borkenkäfer ist eine Rotfärbung der Nadeln. Bei extrem starkem Befall stirbt der Baum rasch, die Nadeln fallen bereits im grünen Zustand ab. Ebenso kann hier die Rinde trotz noch grüner Krone großflächig abfallen. Nur ein frühzeitiges Erkennen des Befalls und ein sofortiges, konsequentes Handeln kann eine weitere Ausbreitung des Borkenkäferbefalls verhindern oder bremsen.

Weitere Informationen zum Erkennen eines Befalls finden sie in einer anschaulichen Broschüre der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, die Sie kostenlos im Internet downloaden können.

Einen Befall melden Sie bitte umgehend ihrem Revierförster oder direkt an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Scheßlitz: schesslitz@aelf-ba.bayern.de oder unter 0951/8687-2000. Für eine Förderung der insektizidfreien Borkenkäferbekämpfung ist ein Kontakt zu Ihrem Revierförster vor dem Beginn der Arbeiten zwingend notwendig. Informationen zu Ihrem Revierförster finden Sie im Internet über den „Försterfinder“ auf dem Waldbesitzer-Portal Bayern: www.waldbesitzer-portal.bayern.de



Einbohrlöcher in der Rinde weisen auf einen Befall mit dem Borkenkäfer hin



Bei einem Borkenkäferbefall fallen die Nadeln bereits im grünen Zustand ab



Ein Befall durch den Borkenkäfer lässt sich auch an dem Abfallen der Rinde erkennen.

Kiebitzschutz: Landwirte können sich Ihre Leistung nun entlohnen lassen

Noch vor wenigen Jahrzehnten war der Kiebitz eine Vogelart, die man überall in unserer einzigartigen Kulturlandschaft antreffen konnte. In den letzten 30 Jahren ging der Bestand in Bayern allerdings um 80 % zurück, sodass der Kiebitz mittlerweile als stark gefährdet gilt. Auch im Landkreis Forchheim gibt es nur noch wenige Gebiete, in denen der Kiebitz vorkommt. Umso wichtiger ist es die wenigen Tiere zu schützen und ihnen zum Bruterfolg zu verhelfen. Aufgrund seiner Biologie ist dies im besonderen Maße von der landwirtschaftlichen Nutzung abhängig:

Der Kiebitz ist ein Bodenbrüter. Als Lebensraum bevorzugt er offene, weitgehend ebene Landschaften. Gehölzstrukturen und Waldränder werden gemieden, da diese gute Ansitzmöglichkeiten für Greifvögel darstellen. Ursprünglich legte der Kiebitz seine Nester vorrangig auf feuchten, extensiv genutzten Wiesen an. Mit der zunehmenden Umwandlung von Wiesen in Äcker in den letzten Jahrzehnten passte sich der Vogel an und brütet mittlerweile oft auf Äckern. Besonders attraktiv für den Kiebitz sind dabei die Maisäcker, da diese über weite Teile des Frühjahrs offenen Boden mit keiner oder geringer Vegetation bieten. Die überwiegend braunen Gelege sind dadurch gut getarnt.

Die Nester werden im Zeitraum von April bis Mai in flachen Mulden im Boden angelegt. Ein Gelege besteht in der Regel aus vier Eiern. Die Brutdauer beträgt 26 bis 29 Tage. Die Jungen sind Nestflüchter, die ihr Nest kurz nach dem Schlupf verlassen. In den ersten Tagen laufen die Tiere allerdings nicht vor einem Bewirtschaftungsfahrzeug davon, sondern ducken sich bei Gefahr auf dem Boden und vertrauen auf ihre Tarnung. Erst nach 4 bis 5 Wochen sind die Jungvögel dann flugfähig und bald darauf selbstständig.

Im Zeitraum von April bis Mai findet meist auch die Bestellung der Maisäcker statt. Dies birgt die Gefahr von Gelege- und Kükenverlusten durch die Flächenbearbeitung. Bekannte Gelege des Kiebitzes werden im Landkreis Forchheim abgesteckt. Diese Kiebitzfenster werden dann durch die Landwirte von der Bewirtschaftung ausgenommen, sodass die Elterntiere ihre Eier ausbrüten können. Diesen arbeitswirtschaftlichen Mehraufwand können sich die Landwirte nun bei der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Forchheim mit 50 € je festgestellten Brutplatz ausgleichen lassen. So profitieren letztlich alle Beteiligten: Der Kiebitz, der einen Bruterfolg erzielen kann und dessen Population gestärkt wird sowie der Landwirt, der für seine Leistung im Sinne des Artenschutzes Anerkennung erhält.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Unteren Naturschutzbehörde: Herr Meißner, Tel. 09191 86-4209.

WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN

Berufsinfomesse des Landkreises Forchheim

Die nächste Berufsinfomesse im Landkreis Forchheim findet statt am Samstag, 29. April 2023, 11.00 –16.00 Uhr im Forchheimer Kellerwald

Alle weiteren Infos erhalten Sie unter www.berufsinfomesse-forchheim.de.

Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V.

Termine / Ort:

Donnerstag, 11. Mai 2023, ab 09.00 Uhr

Donnerstag, 25. Mai 2023, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Informationen:

Die Beratungen (je 45 Minuten) sind kostenfrei.

Terminvergabe jeweils bis 15:00 Uhr.

Anmeldung:

Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) – damit Inklusion im Arbeitsleben gelingt

Wenn es um die Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung geht, gibt es viele Fragen und Unsicherheiten. Wer nicht regelmäßig mit der Materie befasst ist, verliert sich leicht im Dschungel der Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.

Seit Anfang 2022 sind bundesweit die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) eingerichtet, die Arbeitgeber bei allen Anliegen, wenn es um Fragen zur Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung geht, passgenaue Informationen liefern und umfassend beratend zur Seite stehen.

Ein Plus für den Arbeitgeber:

Die EAA kennt die richtigen Ansprechpartner, klärt Zuständigkeiten und lotst durch den Förderungsdschungel - von Eingliederungszuschuss, über Zuschuss zu Investitionskosten bis hin zu Beschäftigungssicherungszuschüssen.

Die EAA hilft bei der Suche nach geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern – auch für die Berufsausbildung - und begleitet den Einstellungsprozess.

Erfahrene Inklusionsberater und -beraterinnen unterstützen individuell und in Ihrer Nähe.

Die EAA bietet regelmäßig Veranstaltungen zu interessanten Themen an.

Die EAA Bayern arbeitet Hand in Hand mit den Expertinnen und Experten der Leistungsträger und ist somit bestens informiert und vernetzt.

Arbeitgeber in Oberfranken können sich unter 0800/9040001 oder auf der Seite www.eaa-bayern.de kostenfrei zur beruflichen Inklusion von Menschen mit Behinderung informieren. Gerne können Sie auch direkt zur regionalen EAA in Oberfranken Kontakt aufnehmen: 0951-51955015 oder per Email ansprechstelle.oberfranken@eaa-bayern.de

Initiative VerA - Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen

Stark durch die Ausbildung, fit im Beruf

VerA ist eine bundesweite Initiative des Senior Experten Service (SES), die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

(BMBF) gefördert wird. VerA bringt junge Menschen, denen die Ausbildung schwerfällt, mit ehrenamtlichen Fachleuten im Ruhestand zusammen: immer nach dem 1:1-Prinzip oder Tandem-Modell. Nähere Informationen finden Sie unter <https://vera.ses-bonn.de/>

Neues aus der WiR – Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim:

TRIZ – Innovationstreiber im Unternehmen

Termine / Ort:

Montag, 15. Mai 2023, 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Digitalwerkstatt, Breitweidig 27, 91301 Forchheim

Informationen:

Keynote – Prof. Dr. Kai Hiltmann

(Fakultät Maschinenbau und Automobiltechnik, HS Coburg)

TRIZ-Workshop – Dr. Robert Adunka,

(TRIZ Consulting Group GmbH, Sulzbach-Rosenberg)

Anmeldung:

Nähere Informationen und Anmeldung unter www.wir-bafo.de

BERUFSINFORMATIONEN

Infoabend im bfz-Schulzentrum in Bamberg

Jetzt Chance nutzen und im September Ausbildung im sozialen Bereich starten!

Die Fachschulen für Heilerziehungspflege/-hilfe, und die Fachakademie für Sozialpädagogik der bfz Schulen in Bamberg veranstalten am Mittwoch, den 10. Mai um 17 Uhr einen Informationsabend.

Bei dieser Veranstaltung können sich Interessierte über die Rahmenbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der Ausbildungen zum/zur Erzieher*in (Bachelor Professional in Sozialwesen), zum/zur Heilerziehungspfleger*in (Bachelor Professional in Sozialwesen), sowie zum/zur Heilerziehungspflegehelfer*in informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehörigen berücksichtigt werden können und die Helfer-Ausbildung 1-jährig in Teilzeit durchgeführt wird.

Die Ausbildungen im Schulzentrum der bfz in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen, persönliche Atmosphäre und Kompetenzorientierung sorgen für Spaß und Erfolg beim Lernen.

Die bfz Schulen befinden sich im Gebäude D des bfz-Geländes in der Lichtenhaidestraße 15 in Bamberg. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.fachakademie-bamberg.bfz.de oder unter www.heilerziehungspflegeschule-bamberg.bfz.de. Um Anmeldung wird gebeten (per Telefon unter: 0951/93224-622 oder per Mail an: schulzentrum-ba@bfz.de).

20. April 2023

Jana Wolf, bfz Bamberg, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0951 93224-41

UMWELTSTATION LIASGRUBE

Pfingstferienprogramm und Veranstaltungstermine der Umweltstation Lias-Grube im Mai, Juni

Treffpunkt für Veranstaltungen:

Soweit nicht anders angegeben, die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube.

Kosten:

Unser diesjähriges Pfingstferienprogramm kann im Rahmen der Projekte „Feuer, Wasser, Erde, Luft“ der Marktgemeinden Buttenheim und Eggolsheim sowie „Auf geht’s zur klimaneutralen Gemeinde!“ des Marktes Eggolsheim kostenfrei angeboten werden. Um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung und weitere Information:

Eine Anmeldung ist erforderlich über:

unsere Webseite www.umweltstation-liasgrube.de

per Telefon 09545 950399o

der per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung & stabiles Schuhwerk. Bringen Sie bitte ein Getränk für Ihr Kind mit.

12.05. VHS-Kurs: Wasserzwerge

Weitere Infos und Anmeldung bei VHS Forchheim

30.05. Als Forscher unterwegs: Luft

Wir experimentieren mit warmen und kühlen Oberflächen und überlegen auf spielerische Art und Weise, wie sich Menschen und Tiere vor Hitze schützen können.

Dienstag, 10:00 – 12:00

Für Schulkinder ab 7 Jahren

02.06. Auf geht’s: Energie

Was ist Energie? Welche Energiequellen gibt es und welche Auswirkungen haben sie aufs Klima? Wir erforschen mit allen Sinnen die Energie der Sonne.

Freitag, 14:00 – 16:00

Für Schulkinder ab 7 Jahren

05.06. Wasserzwerge

Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf unseren Wasserhaushalt? Spielerisch überlegen wir, wie wir die kostbare Ressource Wasser schützen können. Mit Kescher und Becherlupe erforschen wir das Ökosystem Teich.

Montag, 14:00 -16:00 Uhr

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit erwachsener Begleitperson

06.06. Als Forscher unterwegs: Erde

Mit Spielen und Rätseln erforschen wir den Lebensraum Boden. Wie verändert sich der Boden als Lebensraum für Tiere und Pflanzen, wenn es lange heiß und trocken ist, und wie können wir ihn schützen?

Dienstag, 10:00 - 12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

09.06. Auf geht’s: Bauen

Was hat Bauen mit dem Klima zu tun? Wir lernen Lehm und andere Naturmaterialien als natürliche Baustoffe kennen.

Freitag, 10:00- 12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

21.06. VHS-Kurs: Forscherzwerge: Wind und Luft spielerisch erleben

Weitere Infos und Anmeldung bei VHS Forchheim

05.07. Wanderung „Heilkräuter des Sommers“

Wie kann man verschiedene Wildkräuter sicher erkennen und bestimmen? Wir lernen auch die Inhaltsstoffe und Heilwirkungen der verschiedenen Pflanzen kennen. Bitte auf wetterfeste Kleidung und feste Schuhe achten!

Referentin: Ulrike Schaefer, Dipl. Biologin

Mittwoch, 18:00-20:00

Für Erwachsene

Treffpunkt: Ortseingang Schirnaidel von Eggolsheim kommend

17.07. VHS-Kurs: Schmetterlingszwerge

Weitere Infos und Anmeldung bei VHS Forchheim

Erscheinungstermine und jeweiliger Redaktionsschluss der Gemeindezeitungen 2023

Nr	Redaktionschluss		Erscheinungstermin	
10	Donnerstag	11.05.2023	Freitag	19.05.2023
11	Donnerstag	25.05.2023	Freitag	02.06.2023
12	Mittwoch	07.06.2023	Freitag	16.06.2023
13	Donnerstag	22.06.2023	Freitag	30.06.2023
14	Donnerstag	06.07.2023	Freitag	14.07.2023
15	Donnerstag	20.07.2023	Freitag	28.07.2023
Sommerpause				
16	Donnerstag	30.08.2023	Freitag	08.09.2023
17	Donnerstag	14.09.2023	Freitag	22.09.2023
18	Donnerstag	28.09.2023	Freitag	06.10.2023
19	Donnerstag	12.10.2023	Freitag	20.10.2023
20	Donnerstag	26.10.2023	Freitag	03.11.2023
21	Donnerstag	09.11.2023	Freitag	17.11.2023
22	Donnerstag	23.11.2023	Freitag	01.12.2023
23	Donnerstag	07.12.2023	Freitag	15.12.2023

Erreichbarkeit der Verwaltung

Das Bürgerbüro des Rathauses wickelt bei Terminvereinbarung den Parteiverkehr fix zu folgenden Zeiten ab:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

KIRCHEN

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim

Telefon: 09545/443971-0

Mail: st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de

Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster

nur nach telefonischer Voranmeldung jeweils

Mittwoch von 10 bis 11 Uhr Tel. 09545/443971-0

PR Andreas Barthel (andreas.barthel@erzbistum-bamberg.de)

Tel. 09545/4439713 oder 0151/54325002

Sprechstunde in Eggolsheim: Donnerstag von 9:30-11:00 Uhr

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de)

in Hallerndorf unter Tel. 09545/8252 zu erreichen

Sprechstunde in Eggolsheim:

Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Tel. 09545/4439710

Seniorenzentrum St. Martin,

Schirnaidler Str. 5, Tel. 09545/4436-0

Leitung: Sr. Mercitta –

ah.eggolsheim@caritas-ggmbh.de

Pfarrei Drosendorf

Maria Heimsuchung Drosendorf

St. Georg Weigelshofen

Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Pfarrei Drügendorf

St. Margaretha Drügendorf

Heilig Kreuz Tiefenstürmig

Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Kirchliche Termine:

Freitag, 5. Mai

09.30 Uhr Eggolsheim: EF im Seniorenzentrum

18.30 Uhr Drügendorf: Maiandacht an der Grotte

(bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Drügendorf)

18.30 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

Samstag, 6. Mai

12.00 Uhr Bammersdorf: Trauung

14.00 Uhr Eggolsheim: Trauung

18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag, 7. Mai - Muttertag

07.00 Uhr Bammersdorf: Wallfahrt zum Kreuzberg nach Hallerndorf. Weggang am Wallfahrtskreuz/Brunnenstraße.

09.30 Uhr Eggolsheim: Wortgottesfeier anschl. Hauskommunion in Eggolsheim

09.30 Uhr Tiefenstürmig: Pfarrgottesdienst zur Kirchweih

14.00 Uhr Eggolsheim: Feierlicher Rosenkranz

Montag, 8. Mai

18.30 Uhr Weigelshofen: Maiandacht

Dienstag, 9. Mai

18.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

18.30 Uhr Eggolsheim: Maiandacht

18.30 Uhr Unterstürmig: Maiandacht

Mittwoch, 10. Mai

18.30 Uhr Drosendorf: Maiandacht

18.30 Uhr Kauernhofen: Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Mai

14.00 Uhr Drosendorf: Abschlussgottesdienst anschl. Seniorennachmittag am Kropfeld Keller

18.30 Uhr Tiefenstürmig: Eucharistiefeier

Freitag, 12. Mai

09.30 Uhr Eggolsheim: EF im Seniorenzentrum

17.30 Uhr Eggolsheim: Familien-Maiandacht (Grotte nach Schirnaidel)

18.00 Uhr Götzensdorf: Maiandacht (gestaltet von der Frauengemeinschaft)

18.30 Uhr Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag, 13. Mai

14.30 Uhr Bammersdorf: Trauung

18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag, 14. Mai

08.00 Uhr Drosendorf: Eucharistiefeier

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst

14.00 Uhr Eggolsheim: Taufe

Montag, 15. Mai

18.00 Uhr Drosendorf: Bittgang nach Weigelshofen

18.30 Uhr Weigelshofen: Maiandacht

Dienstag, 16. Mai

18.00 Uhr Unterstürmig: Bittgang nach Schirnaidel

18.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

18.00 Uhr Drügendorf: Bittgang nach Tiefenstürmig

18.00 Uhr Eggolsheim: Bittgang nach Schirnaidel

18.30 Uhr Schirnaidel: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Kauernhofen: Maiandacht

18.30 Uhr Unterstürmig: Maiandacht

18.30 Uhr Tiefenstürmig: Bittandacht

Mittwoch, 17. Mai

18.00 Uhr Weigelshofen: Bittgang nach Drosendorf

18.30 Uhr Drosendorf: Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Mai – Christi Himmelfahrt

08.00 Uhr Drügendorf: Eucharistiefeier

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst

Freitag, 19. Mai

18.30 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

KIRCHEN

Jubelkommunion 2023 in der Pfarrei Eggolsheim St. Martin

Nachdem in den Jahren 2020, 2021 und 2022 die Jubelkommunion aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen musste, soll sie heuer wieder stattfinden. Der Termin steht auch schon fest:

Sonntag, 16. Juli 2023, 09.30 Uhr.

Die diesjährigen Jubelkommunikanten werden heuer nicht mehr per Post eingeladen. Stattdessen erfolgt die Einladung durch Veröffentlichung in der Gottesdienstordnung, im Pfarrbrief, auf der Homepage der Seelsorgeeinheit und im Amtsblatt des Marktes Eggolsheim.

Anmeldungen können ab sofort im Pfarramt Eggolsheim telefonisch (09545/4439710, ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen), per Mail (st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de) oder per Post (Kath. Pfarramt St. Martin, Hauptstr. 47, 91330 Eggolsheim) erfolgen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, welches Jubiläum (25, 40, 50, 60, 70, 75, 80, 85 ... Jahre) Sie heuer feiern.

Eingeladen sind heuer auch alle, die in den Jahren 2020, 2021 und 2022 ihre Jubelkommunion gefeiert hätten. Auch sie bitten wir, sich für die Feier am 16. Juli 2023 im Pfarramt Eggolsheim anzumelden. Anmeldeschluss ist Freitag, der 7. Juli 2023.

Vielen Dank!

Evang.-Luth. Kirche

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim –

Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

Tel. 09191/2145, Fax 09191/14346

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr

Tel: 09131/43467

Kirchliche Termine:

Evang. Gottesdienste in der Friedenskirche Eggolsheim

Sonntag, 07. 05.

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé

Sonntag, 14. 05.

10:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 18. 05.

10:30 Uhr Ökumen. Gottesdienst auf dem Kreuzberg mit anschließendem Kellerbesuch

Samstag, 20. 05.

17:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl für Konfirmanden

Evang. Gottesdienste in der Christuskirche Forchheim

Sonntag, 07. 05.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 14. 05.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé

Sonntag, 21. 05.

10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation

KJR

Tagesfahrt in den Schwaben Park am 07.06.2023

Am 07.06.2023 bietet der Kreisjugendring Forchheim zum ersten Mal eine Familienfahrt in den Schwaben Park an. Egal, ob Achterbahnfahren, die Indoor-Erlebnishalle besuchen oder die zahlreichen (Wasser-) Rutschen testen - es ist für jeden die richtige Portion Adrenalin und Spaß dabei. Auch für die Kleineren gibt es jede Menge tolle Attraktionen, z.B. den neuen Kletterballon oder die Streichelgehege. Außerdem kann das abwechslungsreiche Theaterprogramm vor Ort genossen werden.

Gemeinsam mit Geschwistern, Eltern und Großeltern kann ein aufregender Tagesausflug erlebt werden. Für begeisterte Wasserratten sollte Bade- und Ersatzkleidung eingepackt werden.

Der Kreisjugendring übernimmt keine Aufsichtspflicht für die Kinder, weshalb sie nur in Begleitung eines zuständigen Erwachsenen mitfahren können.

Die Teilnahmegebühr von 28,00 € pro Person enthält die Hin- und Rückfahrt mit dem Bus sowie den Eintritt in den Park.

Alle Informationen sowie die Online-Anmeldung bis zum 21.05.2023 sind unter

www.kjr-forchheim.de zu finden.

VEREINE

Dorfverein Kauernhofen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Dorfvereins Kauernhofen, wir laden Euch zu unserer Jahreshauptversammlung am Sonntag den 21.05.2023 um 17.00 Uhr herzlich ein.

Versammlungsort im Feuerwehrhaus Kauernhofen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandsvorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung der Vorstandschaft
6. DSGVO
7. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzender
 - Stellvertretender Vorsitzender
 - Kassier
 - Schriftführer
 - Vereinsdiener
 - 2 Beisitzer
 - 2 Kassenprüfer
8. Neuaufnahmen
9. Wünsche, Anregungen

Die Einladung ergeht auch an alle interessierte und motivierte Mitglieder, die sich im Dorfverein engagieren oder den Dorfverein unterstützen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender
Matthias Grasser Sebastian Huberth

VEREINE

Bürgerbund Eggolsheim

Mitglieder und Freunde des Bürgerbundes sind herzlich eingeladen zu einem Fahrradausflug am 13.05.2023. Nachdem uns die Themen Wasser und Abwasser in letzter Zeit immer wieder beschäftigt haben, möchten wir uns unsere Wasserversorgung und unsere Abwasserentsorgung aus der Nähe ansehen. Startpunkt ist am Rathaus Eggolsheim um 14:00 Uhr Richtung Unterstürmig, danach nach Neuses und wieder zurück nach Eggolsheim. Unterwegs gibt es sicher auch eine kleine kulinarische Versorgungsstation. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Fränkische-Schweiz-Verein Ortsgruppe Eggolsheim

Die Ortsgruppe Eggolsheim des Fränkische-Schweiz-Vereins lädt ganz herzlich zu einer kleinen Radtour nach Seußling ein. Dort empfängt uns Kreisheimatpfleger Wolfgang Rössler zu einer Kirchenführung durch die Wehrkirche St. Sigismund und deren Krypta. Möglich ist anschließend eine Einkehr auf einem Keller. Treffpunkt am Samstag, 20. Mai 2023 um 15:00 Uhr am Rathaus in Eggolsheim. Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.

Osteraktion des Bammersdorfer Jugend e.V.



Am 08.04.2023 wurde im Floriansaal der FFW Bammersdorf die alljährliche Osteraktion des Bammersdorfer Jugend e.V. durchgeführt. Knapp 20 Kinder hatten sich für diese angemeldet. Betreut von den vielen freiwilligen Helfer*innen durften die Kinder sich selbst Osternester basteln, sowie Eier eigenständig bemalen und färben. Die selbstgebastelten Osternester wurden anschließend mit den bunt bemalten Ostereiern und kleinen Schokoleckereien befüllt. Im Anschluss hielt der Osterhase noch eine kleine Überraschung für die Kinder bereit: Auf dem Bammersdorfer Spielplatz durften sich die Kinder auf die Suche nach vielen dort versteckten Schokoeiern machen, welche auch in kurzer Zeit allesamt entdeckt wurde. Zum Abschluss der Aktion wurde die Kinder noch über Nacht mit weiteren Süßigkeiten und einem Osternest überrascht, welches sie am nächsten Tag vor ihrer Haustür vorfinden konnten. Der Verein bedankt sich bei den zahlreichen Helfer*innen sowie dem Maierhof für die freundliche Unterstützung.

Ortsvereine Weigelshofen

„Ramadama“

Zur diesjährigen Säuberungsaktion der Gräben und Grünflächen in und um Weigelshofen riefen die Ortsvereine auf. Treffpunkt war



das Feuerwehrhaus. Von dort starteten die einzelnen Gruppen. Zahlreiche junge Familien waren mit ihren Kindern dabei. Voller Eifer halfen Alle mit. Nach getaner Arbeit stärkte sich Jung und Alt bei einer Brotzeit, die vom Obst- und Gartenbauverein und Getränken, die von der Brauerei Pfister spendiert wurden. Um die fachgerechte Entsorgung des Mülls kümmerte sich Gemeinderat Wolfgang Nagen-gast zusammen mit dem Bauhof.

SKC Eggolsheim

Marie Will fährt zur Bayerischen

Am Wochenende waren 4 SKClerInnen bei den oberfränkischen Bezirksmeisterschaften im Einsatz. Am erfolgreichsten schnitt Marie Will bei der U18 ab. Sie qualifizierte sich für die bayerischen Landesmeisterschaften.

Marie wurde erst am Freitag mitgeteilt, dass sie zur „Oberfränkischen“ nachrückt. Ohne Druck und fehlendes Training erspielte sie sich im Vorlauf Platz 2 bei der U18 weiblich – und das mit einer sensationellen persönlichen Bestleistung von 580 Holz. Beim Endlauf steuerte sich noch einmal sehr gute 551 Holz nach. Sie rutschte zwar vom Treppchen, darf sich aber dennoch auf die Teilnahme an der „Bayerischen“ freuen.



VEREINE

Jonas Mauser spielte bei der U14 männlich, ebenfalls ausgetragen bei der Eintracht in Bamberg, gute 490 Holz im Vorlauf. Einen Tag später rutschte er mit weiteren 445 Zählern zwar von Rang 6 auf 8 ab, doch auch dies darf als toller Erfolg verbucht werden.

Helga Friede (Seniorinnen A) rangiert nach dem Vorlauf beim SKC Steig Bindlach mit 531 Holz auf Platz 2. Beim Endlauf am kommenden Sonntag gilt es einen Treppchenplatz bei einem Vorsprung von 20 Kegel zu halten um sich ebenfalls für die „Bayerischen“ zu qualifizieren. Ihr Startzeit an selbem Ort ist 16 Uhr.

Leider haben 487 Holz von Jörg Pfenningserg (Senioren B) auf den Bahnen vom SKV Neustadt nicht für den Endlauf gereicht. Er erreichte den 11. Platz

SV DJK Eggolsheim

DJK Sportlerwallfahrt

Der DJK-Diözesanverband Bamberg lädt zur DJK Sportlerwallfahrt auf den Kreuzberg am 13.05.2023 ein. Der Weg führt die Wallfahrer vom Sportplatz in Hallerndorf zum Kreuzberg mit anschließendem Gottesdienst vor der Kapelle. Der Tag klingt auf den Kellern am Kreuzberg aus.

Treffpunkt ist der Sportplatz Hallerndorf. Die Wallfahrt startet um 17.00 Uhr.

Fußball

U8-I (F3-Jugend)

SV DJK Eggolsheim – 1. FC Burk 8:0 (4:0)

Nach der 4-wöchigen Osterpause empfing unsere U8-I am Donnerstag, den 20. April 2023 zum 3. Spieltag den 1. FC Burk.

Der Mannschaftskader des SV DJK Eggolsheim war wie folgt:

Tor: Linus Rickert, Leopold Berenbrink

Abwehr: Tom Schindler, Lukas Wirsching, Valentin Kratzer

Mittelfeld: Sebastian Pinsel, Marcel Büttner, Jonas Strauchmann, Mats Gottschalk

Sturm: Lenny Masouras und Can Gül.

Der Eggolsheimer Mannschaft war die lange Spielpause nicht anzumerken, da die Spieler in den vergangenen Wochen gute Trainingsleistungen gezeigt hatten.

Über die 40 Minuten Spielzeit hinweg war unsere Mannschaft das deutlich bessere Team und ließ dem Gegner nicht einmal den Hauch einer Chance. Den Torreigen eröffnete Mats Gottschalk in der 6. Spielminute mit einem unhaltbaren Schuss. Jonas Strauchmann erhöhte kurze Zeit darauf auf 2:0.

In der 14. Spielminute schloss Sebastian Pinsel eine schöne Einzelaktion zum 3:0 ab. Den Schlusspunkt in der 1. Halbzeit setzte Tom Schindler.

Es war zugleich der sehenswerteste Treffer des heutigen Tages. Sein Klärungsversuch aus der eigenen Hälfte flog über alle Spieler hinweg und landete nach über 25 Metern im gegnerischen Tor.

Mit diesem 4:0 ging es in die Halbzeitpause.

Nach einer kurzen Halbzeitsprache und einigen Umstellungen in der Aufstellung begann die zweite Hälfte. Zunächst reihte sich Marcel Büttner mit seinem Treffer in der 22. Spielminute in die Tor-schützenliste ein, ehe wiederum Sebastian Pinsel in der 31. Minute zum zwischenzeitlichen 6:0 erhöhte. Kurz vor Schluss konnte der gegnerische Torwart den Schuss von Can Gül zwar noch abwehren. Gegen seinen Nachschuss war er aber machtlos (7:0, 37. Spielminute). Mit dem Schlusspfiff stellte Sebastian Pinsel den Endstand von 8:0 her. Damit krönte er seine tolle Leistung mit einem Hat-trick.

Unsere Jungs zeigten heute eine geschlossene Mannschaftsleistung. Sowohl spielerisch, als auch kämpferisch waren wir den Gästen aus Burk deutlich überlegen.

Die 4:0 Halbzeitführung ermöglichte uns sogar ein paar Änderungen in der Aufstellung und Formation auszuprobieren.

Insgesamt hatten unsere beiden Torhüter, Linus Rickert und Leopold Berenbrink, zusammen mit der Abwehr eher einen ruhigen Nachmittag und hielten den Kasten wiederum sauber.

Unsere Offensive war wieder einmal unberechenbar für den Gegner. Dies sieht man vor allem daran, dass 6 verschiedene Spieler die Treffer erzielten. Am Ende war es also auch ein in dieser Höhe verdienter Heimsieg unserer Mannschaft. Gratulation zu dieser tollen Leistung. Mit 7 Punkten und einem Torverhältnis von 18:5 nach 3 Spieltagen führen die Eggolsheimer weiterhin die Tabelle an.

Am 4. Spieltag der Saison sind wir am 29. April beim ASV Weisendorf zu Gast.

Das Trainerteam

Servet Gül, Christoph Nagengast und Tobias Fechner

U8-II (F3-Jugend) des SV DJK Eggolsheim

SpVgg Jahn Forchheim I – SV DJK Eggolsheim II 0:5 (0:1)



Nachdem unsere U8-II die ersten beiden Spieltage mit zwei Siegen absolvieren konnte, waren wir am 3. Spieltag bei der 1. Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim zu Gast.

Der SV DJK Eggolsheim ging mit folgender Mannschaft in das Spiel:

Tor: Alexander Kari

Abwehr: Julian Nagengast, Sebastian Weber, Elias Fechner

Mittelfeld: Rafael Schwalb, Marcel Büttner, Sebastian Pinsel, Lenny Masouras

Sturm: Moritz Alt, Leon Shala, Ilkay Klaffke.

Der Tabellenführer aus Eggolsheim war nach dem tollen Start in die Saison natürlich heiß auf dieses Spiel und wollte mit einem Sieg die Tabellenführung verteidigen. Genauso starteten sie auch in das Spiel. In der 4. Spielminute mussten die Gastgeber bereits den Ball aus dem Netz holen. Marcel Büttner traf mit einem sehenswerten Schuss zur 0:1 Führung der Eggolsheimer.

Im weiteren Verlauf waren wir deutlich spielüberlegen und erspielten uns zahlreiche Torchancen. Leider bleiben alle Torversuche erfolglos, so dass wir mit einer knappen Führung in die Halbzeitpause gingen. Die Chancenverwertung sollte aber in der zweiten Halbzeit deutlich besser werden. Unsere zweite Mannschaft schnürte den Jahn nahezu in die eigene Hälfte ein. Zunächst schloss Sebastian Pinsel eine schöne Einzelaktion zur 0:2 Führung ab (22. Spielminute). Nur 2

VEREINE

Minuten später erhöhte Marcel Büttner auf 0:3. Nach diesem Treffer verflachte das Spiel ein wenig, ehe aber der Schuss von Sebastian Pinsel in der 28. Spielminute durch die Hosenträger des gegnerischen Torwarts zum 0:4 ging. Direkt nach dem Wiederanpfiff stellte Marcel Büttner mit einem strammen und gezielten Schuss den 0:5 Endstand her. Auch unsere zweite Mannschaft zeigte heute eine geschlossene Mannschaftsleistung und war dem Gegner aus Forchheim sowohl spielerisch, als auch kämpferisch überlegen. Alexander Kari konnte mit seiner Abwehr die Null halten und erlebte einen eher ruhigen Vormittag. Die Freude bei den Jungs (siehe Foto) und unseren Anhängern war am Ende natürlich wieder sehr groß, da man mit dieser tollen Mannschaftsleistung weiterhin eine weiße Weste hat. 3 Siege in 3 Spielen sprechen für sich. Auch die Tordifferenz von 15:3 kann sich mehr als sehen lassen. Wir reisen nun am 4. Spieltag beim Mitfavoriten auf die Meisterschaft, der SpVgg Dürrbrunn, als Tabellenführer an.

Das Trainerteam

Servet Gül, Christoph Nagengast und Tobias Fechner

Volleyball

Erste und zweite Mannschaft schafften über die Relegation den Aufstieg

Spannung pur war in den Aufstiegsspielen der Volleyballerinnen der DJK Eggolsheim angesagt. Nachdem man wegen Doppelbelegung in die Hallerndorfer Schullturnhalle ausweichen musste, hatten sowohl die zweite als auch die erste Damenmannschaft der DJK sich schnell an die neue Heimspielstätte gewohnt, und beherrschten die Gegner im ersten Spiel. Bei den Damen II der DJK Eggolsheim hieß der erste Gegner VG Bamberg III. Hier sicherte sich das zweite Damenteam der DJK schnell den ersten Sieg und parallel dazu hatte Eggolsheim I um den Aufstieg in die Landesliga den Vertreter aus der Oberpfalz SV Wenzenbach zu Gast. Schnell wurde der erste Satz gewonnen und die voll besetzte Hallerndorfer Turnhalle sah spannende Ballwechsel. Der zweite Satz ging knapp mit 23:25 an den oberpfälzischen Vertreter ehe unter den lautstarken Anfeuerungen der Fans die zwei weiteren Sätze an Eggolsheim gingen. Der Anfang war gemacht und spannend verliefen auch die beiden zweiten Spiele der verschiedenen Relegationen. Während um den Aufstieg zur Bezirksklasse nun die Volleys aus Heroldsbach die Vertretung aus Bamberg besiegte entwickelte sich im Parallelspiel zwischen Wenzenbach und Hof ein wahrer Volleyballkrimi. Über fünf Sätze ging dieses heiß umkämpfte Match hin und her, ehe letztendlich im fünften Satz mit 15:13 der SV Wenzenbach gewann. Somit fiel in den letzten Spielen die Entscheidung um den Aufstieg. Eggolsheim I durfte sogar mit zwei Gewinnsätzen verlieren und der Aufstieg wäre trotzdem perfekt gewesen. Souverän gestalteten die Damen I den ersten Satz und ließen den Landesligisten mit 25:13 keine Chance. Der zweite Satz war aber dann nichts für schwache Nerven. Hin und her wog das Spiel und über 20:20 sicherte sich Hof den zweiten Satz mit 25:23 denkbar knapp. Auch im nächsten Satz ging Hof schnell mit 5:1 in Front doch die Zuschauer pushten die DJK voran und über 11:11 und 18:18 bog man auf die Siegesgerade ein. 25:22 gewann die DJK und war somit vorzeitig erstmals in der Vereinsgeschichte in die Landesliga aufgestiegen. Auch den letzten Satz gewann Eggolsheim noch deutlich und machte den Saisonhöhepunkt perfekt. Schnell im Siegestaumel wechselten die siegesbetrunkenen Volleyballdamen der DJK die Halle und sahen auch im letzten Satz um den Aufstieg in die Bezirksklasse noch den Mitaufstieg ihrer zweiten Mannschaft. Gegen Heroldsbach gewann Eggolsheim II ebenfalls nach einem sehr spannenden Kampf

das Spiel und steigt nun zusammen mit Eggolsheim I auf. Der größte Erfolg der DJK war perfekt und zum Feiern ging es anschließend in den Eggolsheimer Faulenzer. Erst gegen Montagmittag sah man wieder

die ersten Damen nach einer anstrengenden Feier immer noch gut gelaunt.

Gez. Roppelt Erwin



Immer etwas höher wie der Gegner waren die Spielerinnen der DJK



Eggolsheim I bedankte sich bei den treuen Fans



Gemeinschaftsfoto mit den zwei erfolgreichen Volleyballmannschaften

Einladung zum Königessen am Samstag, 13.05.2023, um 19:00 Uhr im Schützensaal.

Es werden hier auch die Schützenscheiben und Preise des Frühjahrschießens verteilt.

Hierzu sind alle Mitglieder mit Familie herzlich willkommen.

Es lädt ein die Vorstandschaft der SSK

VEREINE

Obst- und Gartenbauvereine Eggolsheim, Unterstürmig, Weigelshofen, Drosendorf und Drügendorf

Tag der Gartenbauvereine

Der Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege Forchheim e. V. hat für das erste Maiwochenende einen „Tag der Gartenbauvereine“ initiiert. Dabei wurden alle Obst- und Gartenbauvereine des Landkreises Forchheim aufgerufen, sich mit einer Aktion oder einer Veranstaltung zu beteiligen. Ziel des „Tags der Gartenbauvereine“ ist es, den Obst- und Gartenbauvereinen eine gemeinschaftliche Plattform anzubieten, um sich und ihre Vereinsarbeit zu präsentieren und gleichzeitig der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit zu geben, die Vereine kennenzulernen.

Pflanzentausch mit Kinderaktion in Eggolsheim

Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim bietet im Rahmen des „Tags der Gartenbauvereine“ am Samstag, den 06.05.2023 einen Pflanzentausch an (siehe auch separater Hinweis). Dieser beginnt um 14:30 Uhr im Vereinsgarten in Eggolsheim im Mittelweg in der Nähe der Feuerwehr. Für die Kinder wird parallel zum Pflanzentausch eine besondere Überraschungsaktion angeboten. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie alle Kinder und Jugendliche ganz herzlich ein.

Bildhauerkurs für Kinder in Unterstürmig

Der Obst- und Gartenbauverein Unterstürmig beteiligt sich ebenso am „Tag der Gartenbauvereine“ und bietet einen Bildhauerkurs speziell für Kinder an (siehe auch separater Hinweis). Dieser findet am Samstag, den 06.05.2023 um 14:00 Uhr auf dem Gelände des Vereinsheims in Unterstürmig in der Buttenheimer Str. 12 statt. Da bei dem Bildhauerkurs Werkzeug und Material nur in begrenztem Rahmen zur Verfügung steht, bittet der OGV Unterstürmig um telefonische Voranmeldung bei Ingrid Belzer (09545 7820) oder Christin Kroack (0176 64314040). Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, erhalten die Kinder aus Unterstürmig bevorzugt einen Kursplatz.

Vortragsabend in Weigelshofen

Der Obst- und Gartenbauverein Weigelshofen bietet im Rahmen des „Tags der Gartenbauvereine“ einen Vortragsabend zum

Obst- und Gartenbauverein Drosendorf

Hallo Kinder!
Wir brauchen Eure HILFE!!



Wir wollen die Außenseite der Wassersrinne an der Wasserspieloase neu bemalen. Hier brauchen wir Eure kreative Hilfe. Es wäre toll, wenn viele von Euch Zeit haben. Eine kleine Lockerei und Getränke gibt es natürlich auch.

Wir treffen uns am:

Samstag, 06.05.2023 ab 10.00 Uhr
An der Wasserspieloase Drosendorf

WICHTIG: Zieht bitte Kleidung an, der ein bisschen Farbe nichts ausmacht!
Wir freuen uns auf einen schönen und kreativen Vormittag mit Euch!

Bis dahin

Euer Vorstand vom Obst- und Gartenbauverein Drosendorf

Sonja Jakob

Bei Fragen bitte an Sonja Jakob wenden.

Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim

PFLANZENTAUSCH

Samstag, 06.05.2023
14:30 Uhr, Vereinsgarten
Eggolsheim, Mittelweg (Nähe Feuerwehr)

Für alle Hobbygärtner*innen, Pflanzenliebhaber*innen und die, die es werden wollen.

Mit Kinderaktion

Du liebst Pflanzen und teilst sie auch gerne? Setzlinge in Überschuss? Pflanzen und Samen in Überfluss?

Nicht wegwerfen, sondern teilen, tauschen, verschenken!



- Pflanzen, wie z. B. Tomaten, Gurken, Paprika, Chili, Auberginen, Kürbis, Zucchini, Grün- oder Blühpflanzen, exotische oder heimische
- Kräuter, Samen, Gräser, Sträucher und Stauden
- Wasser- und Zimmerpflanzen
- Blumenzwiebeln, -knollen
- Gartengeräte, Blumentöpfe, Gartenbücher und -zeitschriften
- Gartendekoration

Thema Blühgehölze an. Dieser Fachvortrag findet am Sonntag, den 07.05.2023 ab 19:00 Uhr im Saal der Brauereigaststätte Pfister in Weigelshofen, Eggerbachstraße 22 statt. In dem Vortrag werden sowohl verschiedene Blühgehölze vorgestellt als auch über die wichtigsten Grundkenntnisse in Pflege, Schnitt, Planung und Sortenauswahl für diese Gehölze referiert. Der Obst- und Gartenbauverein Weigelshofen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zu dem Vortragsabend ein.

Neue Farben für die Wasserspieloase in Drosendorf

Der Obst- und Gartenbauverein Drosendorf lädt alle Kinder und Erwachsenen ganz herzlich dazu ein, im Rahmen des „Tags

Aktion für Kinder

Einladung an alle Kinder ab 6 Jahre

Der Obst- und Gartenbauverein Unterstürmig lädt euch ein zu einem Bildhauerkurs und gestaltet mit euch Skulpturen aus Ytongsteinen. Es wird gesägt, geraspelt, gefeilt und gehämmert:




Wann: Samstag, den 6. Mai 2023 um 14:00 Uhr
Wo: Auf dem Gelände vom Vereinsheim, Buttenheimer Str. 12, in Unterstürmig
Um Anmeldung wird gebeten bis 28.04.2023 bei Ingrid Belzer, Tel 09545-7820 oder Christin Kroack Tel. 0176-64314040



der Gartenbauvereine“ die Wasserspieloase in Drosendorf neu zu bemalen (siehe auch separater Hinweis). Die Aktion findet am Samstag, den 06.05.2023 statt. Alle interessierten Kinder und Erwachsenen treffen sich hierfür um 10:00 Uhr direkt an der Wasserspieloase in Drosendorf. Farben und Pinsel sind vorhanden, sodass die Helferinnen und Helfer nur noch die passende Kleidung anziehen brauchen und viel Freude und Kreativität mitbringen müssen. Der Obst- und Gartenbauverein Drosendorf freut sich über möglichst viele helfende Hände und darauf, der Wasserspieloase mit neuen Farben einen neuen Glanz zu verleihen.

Bitte Fotos „OGV Drosendorf_Wasserspieloase“, „OGV Eggolsheim_Pflanzentausch Frühjahr“ und „OGV Unterstürmig_Bildhauerkurs Kinder“ einfügen!

Obst und Gartenbauverein Drügendorf, Götzendorf, Tiefenstürmig, Eschlipp

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen

Am Donnerstag, 20.04.2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Drügendorf mit Ehrungen und Neuwahlen statt.

Zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kohlmann/Kraus kamen ca. 30 Mitglieder. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Anne Saffer, wurde zuerst für das leibliche Wohl gesorgt, (Sauerbraten, sehr lecker!)

Danach übernahm Kreisfachberater für Gartenbau und Landschaftspflege Hans Schilling aus Streitberg die Ehrungen von 27 Gründungs-

VEREINE

mitglieder. Jedes Gründungsmitglied erhielt eine Urkunde in Gold, sowie eine Anstecknadel und einen Blumentopf.

Nachdem einige Erinnerungsfotos gemacht wurden, ging es mit der Versammlung weiter. Dieses Jahr stand auch eine Neuwahl auf dem Programm. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig wieder gewählt.



1. Vorsitzende Anne Saffer,
2. Vorsitzende Luise Müller,
Schriftführer Martina Römer,
Kassier Christine Nagengast,
Beisitzer Annemarie Brendel

Gegen 22.00 Uhr, nach gemütlichem Beisammensein, wurde die Jahreshauptversammlung 2023 geschlossen.

Schachclub Eggerbachtal

Trainings- und Spielabend jeden Freitag ab 16 Uhr (Jugend) und ab 19 Uhr (Erwachsene) in der Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim

SC Eggerbachtal 1 verteidigt Tabellenführung mit erneutem mit 5:1 Erfolg

In der Kreisliga 2 bleibt SC Eggerbachtal 1 weiter in der Erfolgspur. Mit einem klaren 5:1 Heimsieg gegen den punktgleichen SC Erlangen 5 wurde die Tabellenführung erfolgreich verteidigt. Dank dem besseren Brettunkteverhältnis reicht dem Team um Mannschaftskapitän Georg Petersammer in der Schlussrunde gegen den Tabellenzweiten SG Fürth 3 eine Punkteteilung zum erstmaligen Aufstieg in die höchste Kreisliga 1. Christian Klumm brachte seine Mannschaft mit einem schnellen Sieg in Führung, indem er einen fulminanten Königsangriff ins Ziel brachte. Hans Körber und Hannes Weiß konnten auf den beiden Spitzenbrettern dank dieser Führung und weil es auf den übrigen Brettern gut aussah, in ausgeglichenen Stellungen remisieren. Walter Roth gewann gegen einen Youngster der Erlangerer alsbald die Dame für Leichtfigur und Bauer, ließ sich so die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und erhöhte auf 3:1. Einen gewonnen Bauern im Mittelspiel verwertete kurz darauf Hans Jochen Berger in einem sehr gut geführten Leichtfigurenendspiel Läufer gegen Springer zum 4:1. Den Schlusspunkt zum 5:1 setzte schließlich der Kapitän persönlich, indem er ein ungleichfarbiges Läuferendspiel mit Turm zum Sieg knetete.

SC Eggerbachtal 2 verliert knapp in Kirchhennbach

Die zweite Mannschaft verlor hingegen denkbar knapp mit 2,5:3,5 bei SG Kirchhennbach/Ebermannstadt 3. Der schnelle 0:2 Rückstand durch Eröffnungsfehler durch Theodor König und Teamchef

Michael Eckert war nicht mehr wettzumachen. Zwar kam das Team durch den dritten Sieg in Folge von Dominik Knorr nochmal heran, jedoch konnte Helmut Kropp, Thomas Bergmann und Franz Ecker an den ersten drei Brettern nicht gewinnen und musste sich so mit einer Punkteteilung zufrieden geben. In der Tabelle fiel das Team auf Rang 4 zurück und in der Schlussrunde geht es gegen Spitzenreiter SC Forchheim 3.

Spannung im Eggerbachtaler Schach-Grandprix:

Die zweite Runde im Schach-Grandprix entschied Georg Petersammer vor Hannes Weiß und Thomas Bergmann für sich, so dass an der Spitze wieder ein Duo thront.

Termine und Veranstaltungen:

- 05. Mai 16 - 18:30 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19:30 Uhr Kreisliga 2: SG Fürth 3 - SC Eggerbachtal 1
ab 14 Uhr Kreisliga 3: SC Eggerbachtal 2 - SC Forchheim 3
- 06. Mai 9-12 Uhr VHS-Schnuppertag in der Grund- und Mittelschule Eggolsheim
- 12. Mai 16 - 19 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 18:30 Uhr 3. Runde der Markt- und Vereinsmeisterschaft + freier Trainings- und Spielabend
- 13. Mai Großes Schachevent in Eggolsheim: 1. Eggerbachtaler DWZ-Pokalturniere ab 9:15 Uhr im Veranstaltungssaal der Eggerbachhalle - alle Schachspieler, egal ob Hobbyspieler oder Vereinspieler kann teilnehmen - es werden rund 100 SpielerINNEN im Alter von 6 bis 90 Jahren erwartet.
- 19. Mai 16 - 19 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend

Weitere Informationen unter www.sc-eggerbachtal.de

Junge Union Eggolsheim

Eggolsheimer Zukunft stellt sich neu auf

Am 13.04.2023 traf sich die Junge Union im Markt Eggolsheim zu den Neuwahlen im Gasthaus Zehner in Drosendorf. Ohne große Überraschungen wurde die Vorstandschaft mit ihrem 1. Vorsitzenden Michael Voll, in ihrem Amt bestätigt. Der Kreisvorsitzende der Jungen Union Philipp Ochs gab einen Ausblick auf das Wahljahr 2023 und anstehende Veranstaltungen mit dem Neuseser Landtagskandidaten Michael Hofmann. Der Vorsitzende der CSU Eggolsheim Peter Bauer, bekräftigte in seinem Grußwort, die Wichtigkeit des politischen Engagements der jungen Erwachsenen und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit den Nachwuchspolitikern. Anschließend berichtete der Marktgemeinderat Zacharias Zehner, der Jungen Bürger Liste, der auch Mitglieder der Jungen Union angehören, über die aktuellen Geschehnisse und Themen im Markt Eggolsheim.

Schützenverein Eintracht Eggolsheim

Bürgerschießen 2023

Das Eggolsheimer Bürgerschießen geht in die 27. Runde!

Heuer findet das Bürgerschießen im Mai statt. Es ergeht eine herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. eilnehmen dürfen alle - außer aktive Wettkampfschützen! Mit dem Luftgewehr darf ab 12 Jahren geschossen werden, für die Jüngeren steht ein IR-Gewehr (Infrarotgewehr) zur Verfügung. Mit dem IR-Gewehr kann man ohne Altersbegrenzung am Schießen teilnehmen und das erzielte Ergebnis wird auch in die offizielle Wertung mit aufgenommen.

VEREINE

Geschossen werden kann an folgenden Schießtagen:
 Dienstag, 09.05.23, Mittwoch 10.05.23 und Donnerstag 11.05.23
 Mittwoch 17.05.23, Freitag 19.05.23 jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr
 Aufgrund des positiven Feedbacks vom letzten Jahr hat sich der Verein entschlossen, den Sonntag, 21.05.23 als festen, letzten Schießtag zu etablieren. Selbstverständlich wird auch wieder ein

Frühschoppen mit Weißwürsten und Brezen angeboten. An diesem Tag kann von 10.00 bis 15.00 Uhr geschossen werden.
 Direkt im Anschluss ab ca. 15.30 Uhr findet die Preisverleihung mit Königstanz statt.

Der Schützenverein Eintracht Eggolsheim freut sich auf rege Teilnahme der Bevölkerung!



27. "Bürger"-Schießen 2023 der Eintracht Eggolsheim



Bedingungen:

- Es dürfen keine aktiven Schützen (Wettkampfschützen) teilnehmen
- **Die Teilnehmer müssen für LG mind. 12 Jahre sein (mit Erziehungsberechtigtem, lt. Waffengesetz), NEU: Ohne Begrenzung für IR-Stand.**
- Die besten sechs Personen einer Gruppierung (Verein, Stammtisch, Familie etc.) werden zur Mannschaftswertung herangezogen
- Luftgewehre, IR-Gewehr und Munition werden von der Eintracht gestellt
- Es kann freistehend, freistehend aufgelegt oder sitzend aufgelegt geschossen werden
- Von allen abgegebenen Schüssen werden die beiden besten Einzeltreffer für die Wertung zusammengerechnet; Königsschüsse werden extra gehandhabt
- Änderungen des Schießprogr. vorbehalten, der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass der Name, die Ergebnisse und evtl. ein Foto veröffentlicht (Zeitung/Internet) wird.

Einlage:

pro Teilnehmer 3,00 Euro, darin sind 10 Schuß enthalten

Nachkauf:

Nachkauf beliebig, eine Nachkaufserie kostet 3,00 Euro (=10 Schuss),
 Bürgerschützenkönig: 0,50 Euro (nur ein Schuß möglich!), Schüler-Pizzakönig (ein Schuß frei bis einschl. Jahrgang 2007)

Preise:

- | | | |
|---------------|---|--------------------|
| 1. Preis | → | 100,00 Euro |
| 2. Preis | | 60,00 Euro |
| 3. Preis | | 50,00 Euro |
| 4. Preis | | 30,00 Euro |
| 5. Preis | | 20,00 Euro |
| 6. Preis | | 10,00 Euro |
| 7. - 9. Preis | | 10,00 Euro |

ACHTUNG:

Insgesamt **50 fortlaufende Geldpreise!!!** Sonderpreise → **10. / 20. / 30. / 40. / 50. / 100. / 150. / usw. Preis jeweils 30 Euro!!!**
 Jede Bürgerin/Bürger mit einem Einzelschuss unter 10 Teiler erhält sofort eine Flasche Sekt!!!

Die besten Einzelschützen

1. Ein großer Pokal
2. - 10. Preis je ein Pokal

Bürgerschützenkönig

Königswürde und Königskette für ein Jahr + Erinnerungspokal

Schüler-Pizzakönig

Bis einschl. Jahrgang 2007 -> 1 XL-Pizzagutschein

Die besten Mannschaften

Meistbeteiligungspreis

1. Preis min. 30 Liter Bier + Brotzeit
2. Preis min. 20 Liter Bier + Brotzeit
3. Preis min. 10 Liter Bier + Brotzeit

Preisverteilung

Am **Sonntag 21.05.23** um
15.30 Uhr im Schützenheim
 am Sportfeld.
 (direkt nach dem Schießen!)

Ergebnisse unter:

www.eintracht-eggolsheim.de

Schießzeiten im Eggolsheimer Schützenheim:

Dienstag	:	09.05.	von 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	:	10.05. u. 17.05.	von 19.00 - 22.00 Uhr
Donnerstag	:	11.05.	von 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag	:	19.05.	von 19.00 - 22.00 Uhr
Sonntag	:	21.05.	von 10.00 - 15.00 Uhr

Hinweis (kostenlos)!!!

Jugendliche unter 12 Jahren können unter Anleitung unser IR-Lichtgewehr testen.
NEU: Mit dem IR-Gewehr kann man auch ohne Altersbegrenzung am Schießen teilnehmen!!.

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden. In Forchheim gibt es für bestimmte Abend- und Wochenendstunden eine Notfallpraxis, die Patienten aufsuchen können: Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder: Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 5. Mai 2023	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Samstag, 6. Mai 2023	Apotheke Zum Alten Ritter, 91349 Egloffstein, Marktplatz 39
Sonntag, 7. Mai 2023	Apotheke am Klinikum, 91301 Forchheim, Krankenhausstr. 8
Montag, 8. Mai 2023	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Dienstag, 9. Mai 2023	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Mittwoch, 10. Mai 2023	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12 Markt Apotheke, 91332 Heiligenstadt, Hauptstr. 24
Donnerstag, 11. Mai 2023	Kronen-Apotheke 91320 Ebermannstadt Marktplatz 22
Freitag, 12. Mai 2023	Marien-Apotheke 91301 Forchheim Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Samstag, 13. Mai 2023	St. Martins-Apotheke 91301 Forchheim Nürnberger Str. 10
Sonntag, 14. Mai 2023	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim/Neuses, Fährstrasse 17 St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10
Montag, 15. Mai 2023	Regnitz-Apotheke im E-Center, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Dienstag, 16. Mai 2023	Schützenweg-Apotheke, 91301 Forchheim, Schützenstr. 5
Mittwoch, 17. Mai 2023	Stadt-Apotheke, 91301 Forchheim, Hauptstr. 37
Donnerstag, 18. Mai 2023	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmannstr. 40
Freitag, 19. Mai 2023	West-Apotheke, 91301 Forchheim, Föhrenweg 34
Samstag, 20. Mai 2023	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Sonntag, 21. Mai 2023	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Montag, 22. Mai 2023	Apotheke Zum Alten Ritter, 91349 Egloffstein, Marktplatz 39

Standorte der Defibrilatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim
Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim
(im Foyer der Volksbank)

EDEKA Markt Eggolsheim
Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim
(außen beim Eingang)

Lindner-Park, Bahnhofstraße 55
91330 Eggolsheim
(außen, Ecke Haupteingang)

Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf
Oertelbergstraße 4,
91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Feuerwehrgerätehaus Rettern
Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen
Andreas-Knauer-Straße 52, 91330
Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstürmig
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim
(Eingang Toilettenhäuschen)

Bushaltestelle Weigelshofen
Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim
(Am Bushäuschen)

Feuerwehrgerätehaus Drosendorf,
Gartenstraße 11,
91330 Eggolsheim

Brauerei Först
Drügendorf 26, 91330 Eggolsheim

Alte Schule Neuses
Bamberger Str. 50

FFW-Haus Götzendorf
Götzendorf 63 (FFW-Haus)

Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstürmig
Tiefenstürmig 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.